

Zeitung für Politik, Verwaltung, Gerichtsbarkeit, Literatur, Kunst, Wissenschaft, Handel, Industrie, Landwirtschaft, Genußmittel, Mode, Sport, etc.

Dresdner Nachrichten

36. Jahrgang. Aufl. 52,000 Stück.

Unsere Annoncen-Exposition befindet sich
Wilsdruffer Strasse 6
(oben der Dresdner Bank u. vis-à-vis Hotel goldner Engel).
Baarslein & Vogler, A.-G., Dresden.

Dresden, 1891.

Oelgemälde:
Originals u. Copien berühmter Meister als Jachttafeln, Genrebilder, Landschaften etc. zum Preise von 70-700 Mk.
Oeldruckbilder
in größter Auswahl, zum Preise entsprechend, gut gerahmt von 4 Stück 1 Mark bis 70 Stück.
Einrahmung, Neuvergoldung.
B. Schilg,
Buch- und Kunst-Händler,
Altmühlstr. 10
(nahe dem Albert-Theater).

Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt
Dresden-N., Bachstr. 8.
Für Magen-, Nerven-, Unterleibs-, Nervenanstöße, an Säureverderbnis, Frauenkrankheiten etc. Leiden. Aufnahme jederzeit. Prospect frei.
Schreiben Dr. med. Kles, Diätet. Heilanstalt, 8. Markt. - Diätet. Karm. Schreiber'sche Str. 7. Auf. 2. Markt, durch jede Buchhandlung, sowie durch den Verlag der Diätet. Heilanstalt.

Reichste Auswahl
Corsets
Heinrich Paul,
Dresden,
Ballstr. 25.
Beste Qualität in allen Proben, Feins, Weiss, Farben, Nylon etc.

Lederwaaren-Specialität!
Damentaschen. - Reise-Artikel.
Photographie-Albuns etc.
Bernhard Rüdiger, Wilsdrufferstr. 3,
auch bei Altmühlstr.

Moritz Klingner

empfehlend zur billigen und praktischen Reise
Reise-Fournier-Koffer als Unicum der Leichtigkeit, Solidität und Eleganz.
Grösste Auswahl von Taschen-Necessaires etc.

Augustusstrasse Nr. 4
(Bazar de voyage).

Nr. 98. Spiegel: Deutsches Kriegsgeschwader in Chile.

Hofnachrichten, Ernennung des Kriegsministers, Berichte der Gewerkeinspektorat, Professor

Wittwoch, 8. April.

Politisches.

Nicht bloß von Tausenden von Deutschen im Auslande, welche seit Wiedererrichtung des Deutschen Reiches und seit Begründung einer deutschen Flotte das Anrecht zu haben glauben, ihr Hauptverlangen zu tragen und welche das Vertrauen besitzen, daß das Deutsche Reich unbedingt im Stande sei, deutschem Eigentum und deutschen Reichsangehörigen, in welcher Gegend der Welt sie sich auch aufhalten mögen, wirksamen Schutz angedeihen zu lassen; nicht bloß von der gesamten deutschen Kaufmannschaft, welche an dem in großartigem Ausmaß begriffenen deutsch-amerikanischen Handel beteiligt ist, sondern von der gesamten deutschen Nation, welche an der gedeihlichen Weiterentwicklung unserer Flotte operierendes Interesse nimmt und unsere Marine vorzugsweise zur nördlichen Vertretung kommerzieller, colonialer und politischer Interessen verwerthen will, wird der Entschluß unserer Reichsregierung, durch Entsendung von Kriegsschiffen eine unmittelbare Machtvertretung des Deutschen Reiches in den amerikanischen Gewässern einzutreten zu lassen, mit Freude und Bewunderung begrüßt werden. Es hat lange, sehr lange gedauert, bis Herr von Caprivi dem Tragen eines großen Theiles der öffentlichen Meinung und der nationalgesunden Presse, den Selbststimm der Reichstagsausgesprochenen Wünschen und dem dringenden Ersuchen beteiligter kaufmännischer Firmen um Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile nachgegeben hat. Seitens der Reichsregierung wurden der Reihe nach alle möglichen Gesichtspunkte geltend gemacht, um den ablehnenden Standpunkt zu begründen. Um so auffälliger ist der eingetretene Umschwung zu entschlossener Thatkraft. Nicht bloß ein Schiff, wie man allenthalben behauptete, sondern ein ganzes Kreuzergeschwader wird demnächst die Nacht und Tage der deutschen Flagge an der Westküste Südamerikas walten. Sollte vielleicht die dienstliche Reise, welche der Marine-Staatssekretär, Admiral von Hollmann, soeben zum Kaiser nach Kiel unternommen hatte, mit der Entsendung des Kreuzergeschwaders nach Chile im Zusammenhang stehen und dieselbe der erfreulichen Initiative des allerbüchsten Kriegsherrn zu verdanken sein? Die frühere Stellungnahme unserer Regierung in der Angelegenheit ist zu begründend, um hier nicht noch einmal näher beleuchtet zu werden.

Wahrscheinlich ist es als unannehmbar, daß die Aufgabe der deutschen Flotte in Friedenszeiten in dem unmittelbaren Schutze deutscher Handelsinteressen in überseeischen Ländern bestünde. Dieser Vorschlag man sich immer eine sehr reale Wirkung davon, wenn in bedrohlicher Lage in einem fremden Hafen die deutsche Kriegslage unseren Landsleuten zu Schutz und Trutz erschien und ihre Herzen höher schlagen lieg in dem Bewußtsein der Zugehörigkeit zu einem mächtigen, starken Reiche. Dieser hielt es jeder diplomatische Vertreter im Auslande für einen sehr realen Rücksicht, wenn er sich Kriegsrisiko bieten, geltend machen konnte. Dieser glaubte man Fremde in einem ausländischen Lande weniger gefährdet, wenn ihnen die reale Hilfeleistung eines heimathlichen Kriegsschiffes, das im schlimmsten Falle mit dem Leben Bedrohung an Bord nehmen kann, zur Seite stand. Und sollten die Engländer, die Franzosen und die Vereinigten Staaten von Nordamerika Kriegsrisiko bedinglich eines imaginären Werthes halber nach Chile geschickt haben? Für sein ablehnendes Verhalten in der Schiffsendungsfrage sah Herr v. Caprivi ferner noch an, daß die gegenwärtige Lage von Chile für den Schutz deutscher Interessen durch neutrale Kriegsschiffe eine besonders ungünstige sei. Was könne, meinte der Herr Reichskanzler, ein einziges Schiff auf einer langen Küstenstrecke nützen? Kann es an spanische Ozean auf einmal sein? Nicht sachkundige Leute meinen dagegen, daß für das Eingreifen von neutralen Kriegsschiffen in Chile die Lage eine besonders günstige sei, da dieser Staat wie wenig andere ein Küstenstaat ist und die Revolution sich fast nur an der Küste abspielt. Unleugbar ist es allerdings, daß ein Schiff nicht an 20 Orten auf einmal sein kann; soll aber deshalb, weil nicht auf einmal unsere sämtlichen Landsleute geschützt werden können, überhaupt keine Unterstützung und Hilfeleistung gewährt werden? Auch während des Aufstandes in Ostafrika konnte das deutsche Geschwader nicht alle Punkte der langen Küste zugleich schützen, und doch wäre der deutsche Reichskommissar kaum der Bewegung Herr geworden, wenn er des realen Nuzens der Kriegsschiffe hätte entbehren müssen. Schließlich sprach der Herr Reichskanzler die Ansicht aus, die Revolution werde beendet sein, ehe ein deutsches Kriegsschiff in den amerikanischen Gewässern sein werde. Nun jetzt kommt auf einmal die Entsendung eines imposanten Geschwaders nicht mehr zu spät. Jetzt ist nicht bloß ein Schiff von diesem Geschwader, welches sich bis jetzt in den chinesischen Gewässern aufhielt, entschieden, sondern das ganze Geschwader ist abkommandirt. Jetzt wird der Nutzen der Anwesenheit deutscher Kriegsschiffe nicht mehr bloß einen imaginären Werth, sondern einen sehr realen Erfolg haben.

guten Zille und des Anstandes in den gewerblichen Betrieben demnach Bebel und Singer, die, soweit es die Natur des Betriebes zuläßt, vorzuziehende Trennung der Geschlechter. Die Bestimmung wird unverändert angenommen. - Bei 12 Uhr wurden sich freimüthig und Sozialdemokraten dagegen, daß sich die Vereinsvereine über von den Landes-Verwaltungen zu erlassende Schutzbestimmungen gutachtlich zu äußern haben sollen. Es bleibt indes dabei. Weiterberatung morgen.

Berlin. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht des Meiner jenen Bureau von einer Depesche Caprivi's an Salisbury, des Inhalts, daß das deutsche Kaiserliche Konsulatsgebiet aufgegeben werde, wenn das deutsch-englische Syndikat nicht das nötige Kapital aufbringt, als von Anfang bis Ende der Zeit genügt. - In der in Gegenwart der Kaiserin Neuenbrunn stattfindenden 2. Generalversammlung des Vaterländischen Bauvereins hielt der Direktor des Königl. Bauamts, Hauptamtsarchitekt, Geh. Rath Dr. Haffel, einen Vortrag über die Arbeiterwohnungsfrage und die ev. hinsichtlich derselben dem Vaterländischen Bauverein zu stellenden Aufgaben.

Hamburg. Der Dampfer „Santitas“ mit der gesamten Kriegsbeute Schumann's, darunter 5 Annonen, schwere Bogen, verschiedene Weisen u. dergl., ist hier eingetroffen.

Magdeburg. Durch eine Feuerkugel in einem Nebengebäude des Domes wurde die städtische Kunstsammlung arg beschädigt.

Paris. Bei Havres verweigerte ein italienisches Schiff dem französischen Geschwader den Salut. Der Admiral zwang durch ein nachfolgendes Torpedoboot das italienische Schiff zur Umkehr und zur vorläufigen Salutarung.

Wien. Im Theater von Vienna brach während der Vorstellung Feuer aus, infolgedessen eine entsetzliche Panik entstand. Durch die einströmende Gasse wurden mehrere Personen erdrückt und viele verwundet. Das Theater ist vollständig abgebrannt.

Cardiff. Der Leiter des Verbandes der Wairoien und Schiffhändler, Wilson, der den letzten Anstand in Cardiff veranstaltet hatte, wurde wegen Veranlassung gewerkschaftlicher Zusammenrottung und Aufrichtung anlässlich des Streiks zu 6 Wochen Gefängnis verurtheilt.

London. Dem „Daily Telegraph“ zufolge entdeckte die Petersburger Polizei eine neue Verbindung gegen das Leben des Kaisers.

Petersburg. Anlässlich der kürzlich ohne scheinliche Cerimonie stattgefundenen Predigt eines Mitgliedes der russischen Aristokratie beantragte das Justizministerium beim Reichsrath Ergänzung des Strafgesetzbuches durch eine Bestimmung, wonach die an der Verhaftung eines griechisch-orthodoxen Christen ohne Beobachtung der kirchlichen Vorschriften Schuldigen in denselben Fällen, in denen die Verurteilung eines Griechischen nicht unmöglich war, einem Arrest von 3 Wochen bis zu 6 Monaten zu unterliegen seien.

Konstantinopel. Ein Konsortium deutscher Kapitalisten erhielt von der Pforte die Konzession zur Veranlagung einer Wasserleitung in Zatori mit Benutzung der „alten Wasser“ in Kleinasien. Das Unternehmen soll noch in diesem Jahre zur Ausführung gelangen. Es ist dies das erste größte Unternehmen deutscher Finanzkraft in der Türkei.

Die Berliner Börsen leidet etwas höher ein auf den Abschluß der russischen Anleihe. Bald schwand sich die Tendenz auf die Aufhebung der allgemeinen politischen Lage, wie sie in der Auslösung des „Fecher Mond“ zu Tage tritt. Eine Ausnahme machten Lurea, in denen in erheblichen Beträgen lebhaft Kaufkraft bestand, und Leipzig, die in erheblichen Beträgen umzuliegen. Im Kaiserliche Banken erhielt. Wahren jedoch, Bewegung unentschieden, für Indemien wenig Interesse. Deutsche Fonds mehr besser, österreichische Prioritäten behauptet. Wechselkurs 2 1/2 Proz. Nachbörsen abgeschwächt. - Wetter: Bedeckt, warm. Gewitterneigung, Abends Regen; Schwind.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Wien. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Friedrich & Glöckner,

Zwingstr. 15, Schillerstr. 71 u. 170b, am
Spreeweg, gegenüber dem Hauptbahnhof.

Wahrscheinlich ist es als unannehmbar, daß die Aufgabe der deutschen Flotte in Friedenszeiten in dem unmittelbaren Schutze deutscher Handelsinteressen in überseeischen Ländern bestünde. Dieser Vorschlag man sich immer eine sehr reale Wirkung davon, wenn in bedrohlicher Lage in einem fremden Hafen die deutsche Kriegslage unseren Landsleuten zu Schutz und Trutz erschien und ihre Herzen höher schlagen lieg in dem Bewußtsein der Zugehörigkeit zu einem mächtigen, starken Reiche. Dieser hielt es jeder diplomatische Vertreter im Auslande für einen sehr realen Rücksicht, wenn er sich Kriegsrisiko bieten, geltend machen konnte. Dieser glaubte man Fremde in einem ausländischen Lande weniger gefährdet, wenn ihnen die reale Hilfeleistung eines heimathlichen Kriegsschiffes, das im schlimmsten Falle mit dem Leben Bedrohung an Bord nehmen kann, zur Seite stand. Und sollten die Engländer, die Franzosen und die Vereinigten Staaten von Nordamerika Kriegsrisiko bedinglich eines imaginären Werthes halber nach Chile geschickt haben? Für sein ablehnendes Verhalten in der Schiffsendungsfrage sah Herr v. Caprivi ferner noch an, daß die gegenwärtige Lage von Chile für den Schutz deutscher Interessen durch neutrale Kriegsschiffe eine besonders ungünstige sei. Was könne, meinte der Herr Reichskanzler, ein einziges Schiff auf einer langen Küstenstrecke nützen? Kann es an spanische Ozean auf einmal sein? Nicht sachkundige Leute meinen dagegen, daß für das Eingreifen von neutralen Kriegsschiffen in Chile die Lage eine besonders günstige sei, da dieser Staat wie wenig andere ein Küstenstaat ist und die Revolution sich fast nur an der Küste abspielt. Unleugbar ist es allerdings, daß ein Schiff nicht an 20 Orten auf einmal sein kann; soll aber deshalb, weil nicht auf einmal unsere sämtlichen Landsleute geschützt werden können, überhaupt keine Unterstützung und Hilfeleistung gewährt werden? Auch während des Aufstandes in Ostafrika konnte das deutsche Geschwader nicht alle Punkte der langen Küste zugleich schützen, und doch wäre der deutsche Reichskommissar kaum der Bewegung Herr geworden, wenn er des realen Nuzens der Kriegsschiffe hätte entbehren müssen. Schließlich sprach der Herr Reichskanzler die Ansicht aus, die Revolution werde beendet sein, ehe ein deutsches Kriegsschiff in den amerikanischen Gewässern sein werde. Nun jetzt kommt auf einmal die Entsendung eines imposanten Geschwaders nicht mehr zu spät. Jetzt ist nicht bloß ein Schiff von diesem Geschwader, welches sich bis jetzt in den chinesischen Gewässern aufhielt, entschieden, sondern das ganze Geschwader ist abkommandirt. Jetzt wird der Nutzen der Anwesenheit deutscher Kriegsschiffe nicht mehr bloß einen imaginären Werth, sondern einen sehr realen Erfolg haben.

Bernhard Rüdiger und Hermanns-Berichte vom 7. April.

Berlin. Der Reichsanzeiger enthält die Nachricht, daß die Kaiserliche Regierung die Entsendung eines deutschen Kriegsschiffes nach Chile beschlossen hat.

Zeitliches und Sächsisches.

- Das Sächs. Hoflager ist nunmehr gestern nach Villa Strehlen verlegt worden.
- In der Münchener Allgem. Zeitung Heft ein Korrespondent aus Dresden mit, daß mit Zustimmung des Kaisers König Albert den Generalmajor v. d. Hagen, unter Beförderung zum Generalleutnant, zum Staats- und Kriegsminister ernannt habe. Daraus erwidert das „Dresd. Journ.“: „Die Mittheilung entspricht den tatsächlichen Verhältnissen insofern nicht, als Ernennungen, wie die vorstehende, lediglich der Allerhöchsten Entschliessung S. Majestät des Kaisers von S. Preuss. Majestät vorbehalten sind.“ Nach Art. 61 der Reichsverfassung werden nur der Reichsminister ernannt.
- Der Decret für Reichsbedienstete und Gewerbe an der Königl. Bergakademie zu Freiberg, Uhlitz, ist zum Vortreff erlassen worden.
- Se. Durchlaucht Prinz Heinrich VII. Herzog Schlesiens, deutscher Vizekönig in Wien, ist mit Familie gestern Nachmittag von hier nach Glogau in Ostpreußen, woselbst die beiden ältesten Söhne, die Prinzen Heinrich XXXII. und XXXIII. nunmehr das Gymnasium besuchen werden.
- Aus dem Sächs. Landtagsarchiv ist mitgeteilt, daß der Vorstand des Conservativen Vereins einstimmig beschlossen hat, bei der Ausschließung eines gemeinsamen Candidaten der conservativen und nationalliberalen Partei bei letzteren den Beitritt zu lassen, und er hat den Vorstand des nationalliberalen Vereins hiervon bereits benachrichtigt.

Als Vermählte beehren sich hierdurch anzugeigen
Louis Staps
Sidonie Staps vw. Ronneberger
geb. Langhammer.
Dresden den 6. April 1891.

Die Begräbnung der
Frau verw. Hoenack geb. Harnapp
wider Willens nach Wunsch vom Erbschaftsrichter ab statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Als die beim Tode meines geliebten Gatten und Vaters,
des **Herrn**
Kantor emeritus J. Simon,
einmaligen Vorsteher unserer Kirchgemeinde, haben den herzlichsten
Dank.
Dresden den 6. April 1891
die trauernden Hinterbliebenen.

Niege, Alar, Grab.
Geboren: 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Verlobt: Marie, Tochter des Herrn...
geb. 1810. Gestorben: 1891.

Für die herzlichen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem so unerwarteten Hinscheiden unseres unvergesslichen Vaters
Hans
lagen ihren tiefgefühlten Dank
Max Müller und Frau,
geb. Kirsch.

Verloren ein schön. Porte
monnaie, gegen eine Belohnung
abzugeben. Braunsdorfstr. 1. 3.

Goldene Damenuhr
ein wenig abgenutzt vom
alten Gatten bis Ende d. 19. J.
Er befindet sich in der
Bibliothek d. 1. 3.

Zürfis-Brosche
in Form eines Schmetterlings
verloren. Gegen eine Belohnung
abzugeben. Braunsdorfstr. 1. 3.

Zugelauften
ein großer schwarzer
Hund, langhaarig, mit
gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Handhalsband
mit Edelsteinen. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Zugelauften
ein großer schwarzer
Hund, langhaarig, mit
gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein großer schwarzer Hund
mit gelbem Halsband. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Eine Sängerin,
oder i. Mädchen, die es werden
wollen, werden sofort angenommen
b. der **Emergenzstraße 22, 4. Et.**

Ein nüchterner Kutscher,
aut. Steben, i. schwer. Aufw.
gel. Beweib mit nur guten
Zeugn. w. i. mel. Antonstr. 8. 5. 9.

Maler-Gehilfen und Oelanstreher
sucht **E. Beyer** in Altstädter,
7. Straße Nr. 12.

Wirthschafterin
nicht unter 30 J. in unter
Haushalt 3 wohn. Wonnberg.

Ein Maschinist
wünscht Arbeit in Fabrik
oder Maschinenbau. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Hausmädchen,
für ein solches Haus. Gegen
eine Belohnung abzugeben.
Braunsdorfstr. 1. 3.

Ein Steinmetz
auf Grabsteinen wird i. h.
fertigen Arbeit gesucht. **Max**
Wenzel, Buch- u. Binderei,
Zöllnerstr. 1.

Ein guter Vorrichter
für Zigarren, Waagen i. S.
schöne Arbeit für dauernde Arbeit
geht. **W. Wenzel,** Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Lehrlings-Gesuch.
Wir suchen für unser
Lehr- u. Binderei einen jungen
Mann mit guter Schulbildung
als **Lehrling.**
Schädelich & Co.,
Zöllnerstr. 1.

Kutscher-Gesuch.
Ein tüchtiger, tüchtiger Kutscher,
tüchtiger auch mit dem Reide
suchen wir. **W. Wenzel,** Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Verkäuferin
wird gesucht in der
Warenhandlung.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Schlosser,
wird gesucht in der
Warenhandlung.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Commis
wird gesucht in der
Warenhandlung.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Offene Stellen
wird gesucht in der
Warenhandlung.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Tüchtige Arbeiterin
für den Bau gesucht **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Compagnon
wird sofort ab. tüchtiger
Einlage von 4000 M. gesucht.
Das Geschäft ist e. altes u. gutes
u. soll vergrößert werden. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

1 kräft. fleiß. Mädchen
von 14-16 Jahren wird sofort
gesucht. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

als Aufwartung
für den ganzen Tag.
Vormittags von 9
bis 12 Uhr. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Tüchtige Chromo-Lithographen
für Lithographie gesucht. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Dachziegelstreicher,
leistungsfähig u. sauber in der
Arbeit, sind bei gut. Lohn
ausdauernde Beschäftigung. i. d.
Gegend von **L. Rudolph,**
Zöllnerstr. 1.

Arbeitsmädchen
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Cartonnagen-Arbeiterinnen
auf dauernde Arbeit bei
hohem Verdienst gesucht.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Züchtiger Möbelfachwerker
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Ein Stallknecht
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Agent in Hamburg
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Silberwaarenbranche
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Lehrlingsstelle
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Ein j. Mann,
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Ein j. Mann, d. lang. Zeit die
Schulbildung in der
Schule zu Berlin und
wünscht eine Stelle
als **Lehrer** in
einer Schule. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

1 Mädchen,
welches selbstständig einen
Kaufmann sucht. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Oberschweizer,
der sich baldmöglichst
verheirathen will. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Verkaufertin
wird gesucht in der
Warenhandlung. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

Musik.
1 Tromm. 1 Flöte, 1
Violoncell. **W. Wenzel,**
Zöllnerstr. 1.

100 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

3500 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

123.500 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

6000 Mark
gegen pünktliche u. sichere
Rückzahlung u. hohe Zinsen.
W. Wenzel, Buch- u.
Binderei, Zöllnerstr. 1.

Dresdener Nachrichten.
No. 98. Seite 4. 22. April 1891.

Sum Anlegen von Gärten

... Kinderrwagen-Höfgen ...

Niemand das heutige **Abfchieds-Concert** der weltberühmten **Frau Marie Schipek** mit ihren 12 kleinen Sängerninnen ...

Sanger **Pomföse** **billige Küche** **frische Ssendung** ist eingetroffen! **Restaurant** **Café** **französisch**

Ausschank **Schöfferhof-Bräus** **Metzig gratis** **französisch**

Restaurant **französisch** **Mittagsmahl** **ausgezeichnet**

Wildes Mann **frische Eierpluzen** **frische Whitstable Austern**

Früher **Whitstable** **Austern** **Tiedemann & Grahl**

Früher **Whitstable** **Austern** **Tiedemann & Grahl**

Voigt's Wein-Stuben **33 Webergasse 23** **keine naturreinen Weine** **keine beiten Weinquellen** **Reichhaltige Frühstückskarte**

Johannesgarten **Ringstraße u. Johannesstr. 7** **Grosses Schlachtfest** **vorzügl. Mittagstisch**

Hotel und Restaurant **Zum Farnhaus** **Mittagsmahl** **Zimmer mit guten Betten**

Menzel's Wein- und Frühstück-Stuben **Wallenhausstr. 29** **Hochelegante Räume** **Reine Weine**

Picardie **Kgl. Gr. Garten** **frische Eierpluzen** **ausgezeichnet**

Hotel Duttler **Strehlen** **frische Eierpluzen** **in bekannter Güte**

Siebenbürger Keller-Verein **3 Victoriastr. 3** **frische Eierpluzen** **ausgezeichnet**

Neu! Neu! **Crystalhallen** **Automatischer Sprechapparat**

Ein junger Mann sucht **Privat-Mittagstisch** **Unbefehlbare Vollständigen** **zu kl. franzol. Stükel**

Privat **Gelehrte Zusammenkunft** **Eltern und Erzieher** **Minderturnen**

Böring-Verein **Gesellschafts-Abend** **Gelehrte Zusammenkunft** **Eltern und Erzieher**

Mitglied **Eltern und Erzieher** **Minderturnen** **ausgezeichnet**

Mitglied **Eltern und Erzieher** **Minderturnen** **ausgezeichnet**

Mitglied **Eltern und Erzieher** **Minderturnen** **ausgezeichnet**

Mitglied **Eltern und Erzieher** **Minderturnen** **ausgezeichnet**

Mitglied **Eltern und Erzieher** **Minderturnen** **ausgezeichnet**

Dreyssig'sche Sing-Akademie **Generalsprobe** **„Aretino“** **2. Gesellschaftsabend**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Sünderbohl **2. Aug. br.** **Kretschmar** **Palarrad** **Spiegel**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Dank **Vorrühren!** **Kinderleberthran** **Regel und Augen** **Unterrichte**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Zöpfe, Dreher **einzelne Stränge** **einzelne Stränge** **einzelne Stränge**

Main financial table with columns for 'Kurs', 'Bezeichnung', and 'Notiz'. It lists various securities, bonds, and exchange rates.

Presdner Nachrichten, Mittwoch, 8. April 1891

Medizinische Nachrichten. Bericht über den Verlauf der Cholera in Indien, die Ausbreitung der Pest in China, und die Behandlung von Typhus.

Für unsere Damen. Was speisen wir morgen? Menüempfehlungen für verschiedene Anlässe.

Härtig's Pianer-Offenen empfiehlt Herrn. Koch. Anzeige für ein Klaviermodell.

Wetterbericht. Wetterprognose für den 8. April 1891, basierend auf den Beobachtungen des meteorologischen Instituts.

Der unentgeltliche Wagnis der Aktien der Tempel- und Eisenbahn-Gesellschaft in Chemnitz. Bericht über die finanzielle Lage der Gesellschaft.

Wichtigste Nachrichten. Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse der Woche.

Wetterbericht. Detaillierter Wetterbericht mit Temperaturangaben und Wettervorhersagen.

Wichtigste Nachrichten. Fortsetzung der Nachrichten aus Chemnitz und anderen Städten.

Wetterbericht. Wetterbericht für den 9. April 1891.

Wichtigste Nachrichten. Nachrichten über die bevorstehende Wahl zum Reichstag.

Wetterbericht. Wetterbericht für den 10. April 1891.

Wichtigste Nachrichten. Nachrichten über die Entwicklung der Cholera in Indien.

Wetterbericht. Wetterbericht für den 11. April 1891.

Wichtigste Nachrichten. Nachrichten über die Verhandlungen zwischen den europäischen Mächten.

Wetterbericht. Wetterbericht für den 12. April 1891.

Wichtigste Nachrichten. Nachrichten über die wirtschaftliche Lage in Deutschland.

Wetterbericht. Wetterbericht für den 13. April 1891.

Wichtigste Nachrichten. Nachrichten über die politische Situation in Europa.

... des der

Verurteilung. In einem Revue-Blatte der 'Vaterland' fand sich einmal ...

Ein Atlas für Zeitungs-Leser! Einen guten Atlas sollte man eigentlich, sobald man eine Zeitung liest, immer zur Hand haben.

'Nordstern', Lebens-, Unfall- und Alters-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Magdeburg. Wein-Contor befindet sich jetzt Amalienstrasse 5. Theodor Schnelder, General-Agent.

Dant ergrangener Anzeige ist der von der Allgemeinen Deutschen ...

Allgemeine Renten-, Kapital- u. Lebensversicherungsbau Teutonia.

Dr. Messerschmidt, Georgi. Landwirthschaftliche Feuerversicherungs-Genossenschaft im Königreich Sachsen.

Die Revisions-Commission besteht nach ihrer Wahl aus: Herrn Staatsrat ...

Generalversammlung des Vereins zur Fürsorge für die aus den Straf- und Besserungsanstalten Entlassenen.

Creditbank für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden, Kreuzstraße 9. Geld-Einlagen verzinsen wir mit 3-5 Procent.

Caisse générale des Familles. Lebensversicherungsgesellschaft zu Paris. concessionirt im Königreich Sachsen 7. Febr. 1867.

Schubkarren und Kalkkasten zu t. gel. Nr. m. Nr. 8. 0. 829. Dachdeckern und Bauherren gutgebrannte Dachziegel.

Molkerei Taubenheim bei Meissen offerirt ihre ... Franz Hecht. 36 Unterrichts-Briefe.

Möbel in echt Kirschbaum, Mahagoni u. in erst. qual. Diegel, Stühle, Polstermöbeln billig zu verk.

Presider Max Richter, Alt-99, 2. Mittelst. 11. Sittlich. 8. April 1891

Dr. ...

...

... des der

Baugesellschaft Moabit.

Activa. Bilanz am 31. December 1890. Passiva.

An Grundfonds-Conto	1.866.857 40	Der Aktien-Kapital-Conto	2.000.000 00
Umschrieben Afordungs-Conto	623.433 65	- Einlagenbau Reserve-Conto	21.000 25
Gewinn-Conto		- Neberlösende-Conto	31.000 25
Baufonds-Conto	11.988 30	- Einlagenbau-Conto:	
Verkaufserlöse	213.000 15	1888	200 00
Bauschulden	23.888 16	1889	500 00
- Zinsenbau-Conto		- Gewinn- und Verlust-Conto	312.068 51
- Guts-Conto	107.047 12		
- Gewinn-Conto	19.873 28		
- Verlust-Conto	11.219 45		
- Misch-Conto	700 00		
	2.968.115 91		2.968.115 91

Debet.	Gewinn- und Verlust-Conto.	Credit.
An Grundfonds-Aktiven-Conto	25.897 49	Der Jährliche Gewinn
Misch-Conto	641 73	aus dem Bilanz am 31. Decbr.
- Gewinn		1890
Verlust	10.000 00	1891
- Verlust		1892
- Gewinn	1.000 00	1893
- Verlust	1.000 00	1894
- Gewinn	1.000 00	1895
- Verlust	1.000 00	1896
- Gewinn	1.000 00	1897
- Verlust	1.000 00	1898
- Gewinn	1.000 00	1899
- Verlust	1.000 00	1900
	298.277 75	498.277 75

Der Aufsichtsrath. W. Nissen. Der Vorstand. N. Dorn.

Die Revisoren: S. Rosenstein, G. Koblanck, August Wolf, vereid. Bücher-Revisor.

Die in der heutigen General-Versammlung der Bau-Gesellschaft Moabit am 3. Decbr. 1890 in Berlin bei Herrn C. H. Kretzschmar, Charlottenstr. 50, in Hamburg bei der Anglo-Deutschen Bank in Hamburg, in Dresden bei Herrn Menz, Blochmann & Co. Der Bilanzabschluss ist ein vollkommen geordnetes Nummern-Verzeichnis beizufügen.

Dresdener Nachrichten, 8. April 1891, Seite 12.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Verlebensversicherungsbestand:

1889: 296 Millionen Mt.

1890: 315 Millionen Mt.

1891: 336 Millionen Mt.

Vermögen:

1889: 71 Millionen Mt.

1890: 78 Millionen Mt.

1891: 87 Millionen Mt.

Gezahlte Verlebensversicherungsleistungen:

1889: 53 Millionen Mt.

1890: 57 Millionen Mt.

1891: 61 Millionen Mt.

Die Verlebensicherten erhielten durchschnittlich an Dividende gezahlt:

1889: 10 %

1890: 12 %

1891: 14 %

Das Verlebensversicherungs-Geschäft zu Leipzig ist eine der ältesten, größten, sichersten und billigsten Verlebensversicherungs-Anstalten und hat die ähntlichsten Verlebensversicherungs-Bedingungen (Anwartschaften) für alle Polisen, Verlebensversicherung gegen Sterbegeld, sofortige Auszahlung der Verlebensversicherungssumme u. s. w.). Es werden auch Verlebensversicherungen für Kinder-Versicherungen übernommen. Weitere Auskünfte ertheilt die Gesellschaft selbst oder deren Vertreter in Dresden:

Franz Dreschke, Marienstraße 28.

Hugo Engert, Trompetenstraße 9.

Kühnelt & Co., Reibebrunn-Plan 11.

Möbel-Magazin

der Tapeziren-Innung.

1 Johannes-Allee 1, a. d. Marienstraße,
empfehlen solide Polster- u. Tischermöbel,
Bettstellen, Matratzen, Rohrstühle, Gardinen
in einfacher und reicher Ausführung. Billigste Preise. Garantie.

1 Johannes-Allee 1, a. d. Marienstraße.

Meine Geschäftsräume befinden sich von jetzt ab

Jüdenhof Nr. 3 und 4, Sporengassen-Ecke,
am Johanneum.

Justus Zoch, Dresden-Altstadt,
Papier- und Pappen-Lager.
Fernsprecher: Amt I Nr. 1674.

Versteigerung. Freitag den 10. April. Vorm. von 10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an, gelangen Wettinerstraße 2, 1. Etage, in Folge Geschäftsausschreibung die Verlebensversicherungs-Polisen eines neuen Manufacturwaarenlagers

in der heutigen Freihändler-Auktion am 10. April. Die zu versteigern sind: Mohairs, Prima-Elfenbein-Barchente, Madapolams, Kleider-Zeuge, reines wollenes Kleiderstoffe, Möbel-Ceremoes, Unterröcke, Tischentwürfe, Schürzen u. s. w. sowie Koffer von Kleiderstoffen aller Art, darunter viele Rollen Knoppen-Waagen, Sammet-Koffer, Jett-Handbänder, Broschen u. s. w.

Bernhard Canzler, Rath-Auktionator und vereid. Taxator.
Vor und nach der Verlebensversicherung: Freihändler Verkauf.
Anderweitige Verlebensversicherung: Freitag den 17. April 1891.

Auctions-Ausverkauf.

Um die theuren Auktionsteile zu erkaufen, sind mir zum schleunigen Verkauf folgende Waaren zu festen Taxpreisen übergeben worden:

Herren- u. Knaben-Garderoben, Damen-Regenmäntel, Schuhwaaren für Herren, Damen u. Kinder, Gardinen, Teppiche, Tisch- u. Kinderwagendecken, Normalwäsche, Hüte, Mützen, Schirme.

Es sind besonders merkwürdige auf eine Partie Herrenkleiderstoffe aufmerksam.

C. Kohn, Auktionator,
Waldstrasse 3 Parterre.

Dem Heilmagnetiseur Herrn Kessel

in Dresden,
Waldstrasse 20 (Café Beyer).

Trotz eines Jünglings hatte ich mir eine Rückgratverletzung und ein mit Nadel im Zusammenhänge liegendes höchst schmerzvolles Gehirnverleiden zugezogen, welches sich beim Gehen in der verordneten Auktion nach und nach verschlimmerte. Von da ab unter dem wahren Heilmagnetismus des Herrn Kessel unterzog, hat mich Verlebensversicherung und vollständige Genesung erlangt, wofür ich Herrn Kessel herzlich dankt. Weitere Auskünfte ertheilt.

W. Habich, Dresden, Rosenstraße 38, 1. Et.

Magnetiseur Barth

wohnt jetzt
Wettinerstraße 15, 3. Etg.

Alle hier eingeführten

Schulbücher

in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, vorräthig bei

v. Zahn & Jaensch,
Buchhandlung u. Antiquariat,
Dresden, Schloßstrasse Nr. 24.

Antiquarische Schulbücher.

H. Goldstein & Co. (Sohn & Hofberg),
Dresden, grosse Brüdergasse 16.

Landwirthschaftlicher Samen!

Runkelrüben, Oberndorfer, gelbe runde,
echt, 50 Stk 50 Mt., 1/2 Stk 65 St.

Runkelrüben, Ekerdorfer gelbe Riesen-
Walzen, echt, 50 Stk 70 Mt., 1/2 Stk 70 St.

Roth-, Weiss-, Incarnat-, Schwedisch-
klee, Luzerne etc.

englisches und italienisches Raigras,
Gras-Mischung für trockene u. nasse Wiesen, sowie alle Gemüse- und Blumen-Samen in unübertrefflicher Qualität empfiehlt die Samenhandlung von Moritz Bergmann,
Dresden-N., Wallstraße 9.

Wien

Wiener Neuheiten in Herrenkleidern, reizende Pacons, sind eingetroffen im
Magazin „Zum Pfau“,
Friedrichstrasse 8.
Der beste schwarze Wiener Herrenhut kostet

9 1/2 Mark.

Engl. Havelocks,
vollständiges und leichtes Kleidungsstück, aus vorzüglichem Stoffen, empfiehlt in großer Auswahl von 18 Mark an

H. Warnack,
Pragerstraße 17b.

Kurzathmige Hoffnung.

Ein junger Mann, 26 J. alt, Inhaber ein. hochgeh. Geschätes, sucht auf diesem Wege eine tüchtige Lebensgefährtin. Junge Damen mit etwas Vermögen (jedoch nicht Bedingung), welche ihrem Geschlechte Vertrauen schenken, belieben gefl. Offerten unter **Hoffnung 2** Exped. d. Bl. bis zum 10. d. M. niederzulegen.

Ein guter Rover
in Verbindung halber für 120 M. zu verkaufen. **Waldstr. 13, IV.,** Friedrichstraße 7, 1.

Gebrandete Geldschranke
verkauft billig. Expedient **Schweizer, Al. Kirchhofe.**

Geheime Leiden

jeder Art. selbst hartnäckigen Fälle der Männer u. Frauen, auch alle die Folgen (Schwäche, Unlust, Abgeschwächtheit u. s. w.) **Bauchschmerz, Hals- und Blasenleiden, Nerven und veraltete Wunden** (Krampfadern, Hämorrhoiden, Salzfah, Krebs, etc.) heilt gründlich durch **erprobte, garantiert solide Mittel** u. ein, alanz bew. sehr bewährt u. wohlthätig. Verlebensversicherung langjährig. **Wiederlich unaufrichtig, diätetisch, schnell und sicher.**

Striepen, Dresden, Straße 7, Nr. 18, 1. Et. **C. Brücklein,**
Sprechzeit nach Sonntags.

Moritz Schubert,
Wettinerstrasse Nr. 4,
empfehlen



transportable Wasch-Kessel.

Deutscher Sekt

nach Franz Weinlage

JOSEF STOCK & SÖHNE
Kreuznach

Durch Weinhandlungen zu beziehen.

ROWLAND'S MACASSAR OIL

stärkt die Haare der Damen und Kinder und ist die beste Brillantine; es enthält keinerlei bleichende ätzigen Bestandtheile. **Kalidor** verleiht dem Teint, macht die Haut gleichmäßig, weich, fein und zart, als unübertrefflich garantiert. **Odonto** macht die Zähne weiss, verhindert das Hohlwerden derselben und macht den Athem angenehm. Man verlange die Produkte von **Rowland Nr. 20 Hatton Garden, London,** in allen besseren Parfümeriegeschäften und Apotheken, in Dresden bei **Carl Suss,** Pragerstraße 1.

Fahrräder!

kauft man am besten u. billigsten bei **A. Nicksay** in Striepen, Zsch. Reim, Radfahr-Sport- u. Plan. Engl. Unter. etc.

Flaschenschranke

mit Schutzstäben, welche das sonst unvermeidliche Zerbrechen von Flaschen umöglich machen.

— Grosse Auswahl —

V. Bernh. Lange
Analienstr. 11/12.

Sprung-Eber.

Ein 1 1/2-jähriger **Lincoln-Eber** wegen Verlebensversicherung preiswerth zu verkaufen auf **Rittergut Hirschstein** bei Riesa. Kleiderstr. 1. dt. Antonstr. 12, p. l.

Schuhwaaren-Fabrik

Moritz Sommer,
Wilsdrufferstrasse Nr. 5, neben der Löwen-Apotheke.

Damen-Stiefel, Chevreau-Leder, hochfein.
Damen-Stiefel zum Knäueln von 10 R. an.
Damen-Stiefel mit Glacé-Primo-Kalbleder von 7.00 an.
Damen-Stiefel mit Lackl. H. von 8.50 R. an.
Damen-Stiefel in H. Glacéleder für empfindliche Füße von 9.50 R. an.
Damen-Stiefel in H. Glacéleder und Flegelleder-Bekag.
Damen-Bromenadenschuhe zum Schürren und mit Gummi von 5.50 R. an.
Damen-Bromenadenschuhe mit Lackblatt von 6.50 R. an.
Damen-Bromenadenschuhe Glacéleder von 6.50 R. an.
Damen-Bromenadenschuhe in Chevreau und anderen feinen Lederarten zu denkbar billigen Preisen, in Wiener und Pariser Form.
Damen-Hauschuh und Pantoffeln von 60 Pf. n. 1 R. an.
Schuhwaaren für Mädchen und Knaben, in allen erdenklichen Sorten zu billigen Preisen.

Herren-Stiefeln, Kalbl., Handarbeit, sehr dauerhaft, von 9.50 R. n. 10.50 R. an.
Herren-Stiefeln, Kalbl., dreif. mit Koppe, v. 10.50 R. an.
Herren-Stiefeln z. Schürren, in Wiener u. breiter Form.
Herren-Stiefeln aus dauerhaftem Kalbleder.
Herren-Stiefeln in Chevreau und Glacéleder für empfindliche Füße.
Herren-Schnitzstiefeln in jeder Beschläge.
Herren-Schuh mit Gummi- u. Schürren von 7.50 R. an.
Herren-Schuh aus Kalbleder, Handarbeit, Gummi und z. Schürren, von 7.50 R. an.
Herren-Schuh mit Gummi a. d. Z. von 6.50 R. an.
Herren-Schuh mit Lackblatt.
Herren-Furttenschuhe in Segeltuch u. Leder v. 5 R. an.
Herren-Schuh für Hofkammer mit Leder- und Gummiablagen von 6 R. an.
Herren-Schuh für Berg- und Jagd, wasserdicht.
Herren-Schuh für Reiter mit Gummiablagen, sehr angenehm und haltbar.

Was mich zu dieser besonderen Empfehlung berechtigt, sind die großen anerkannten Vorzüge meiner Schuhwaaren, welche in Folgendem bestehen: **Anwiderstandsfähigkeit, vorzügliches Passen und bequemes Gehen** (was der Fuß normal oder unnormal beschaffen sein), sowie gute Façon und vor Allem beste Qualität des Leders.

Maassbestellung,
wobei nur wirklich Entpassendes abgenommen zu werden braucht, sowie jede Reparatur wird prompt und sauber ausgeführt. Nachschickungswell empfiehlt sich

Moritz Sommer,
5, pt. Wilsdrufferstrasse 5, pt., neben der Löwen-Apotheke.

Verdingung

von **Ausbau-Arbeiten** auf **Schießständen.**
Die Messungen und Arbeiten beim Ausbau von Zehnhänden hierüber, bestehend in 416 Gebirg. Strassenplan n. 2, 720 Id. Meter Nachschickungswell, sowie verschiedene Mauer-, Zimmer-, Schlosser- u. v. w. Arbeiten sollen als ein Loos öffentlich verdingt werden.
Hierbei sind die Allgemeinen Vertragsbedingungen, als auch die Bestimmungen für Verdingung um Leistungen, welche bei sämtlichen Lokal-Behörden der Garnisonorte anzulegen, vorzubehalten, Angebote mit der Aufschrift „Schleissstandbau“ sind bis zum 16. April d. J., Vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Verwaltung, Dresden, Albrechtstr., Administrations-Gebäude, Zimmer Nr. 77, kostenfrei einzureichen, woselbst die Bedingungen u. L. anzufragen, auch gegen postliche Erstattung von 1.00 R. abzugeben werden. Schlußfrist: 4 Wochen.
Königliche Garnison-Verwaltung.

zum Pfau

Regenschirme:
Gloria II, Gloria III, Gloria IV, Gloria V, Gloria VI, Gloria VII, Gloria VIII, Gloria IX, Gloria X, Gloria XI, Gloria XII, Gloria XIII, Gloria XIV, Gloria XV, Gloria XVI, Gloria XVII, Gloria XVIII, Gloria XIX, Gloria XX, Gloria XXI, Gloria XXII, Gloria XXIII, Gloria XXIV, Gloria XXV, Gloria XXVI, Gloria XXVII, Gloria XXVIII, Gloria XXIX, Gloria XXX, Gloria XXXI, Gloria XXXII, Gloria XXXIII, Gloria XXXIV, Gloria XXXV, Gloria XXXVI, Gloria XXXVII, Gloria XXXVIII, Gloria XXXIX, Gloria XL, Gloria XLI, Gloria XLII, Gloria XLIII, Gloria XLIV, Gloria XLV, Gloria XLVI, Gloria XLVII, Gloria XLVIII, Gloria XLIX, Gloria L, Gloria LI, Gloria LII, Gloria LIII, Gloria LIV, Gloria LV, Gloria LVI, Gloria LVII, Gloria LVIII, Gloria LIX, Gloria LX, Gloria LXI, Gloria LXII, Gloria LXIII, Gloria LXIV, Gloria LXV, Gloria LXVI, Gloria LXVII, Gloria LXVIII, Gloria LXIX, Gloria LXX, Gloria LXXI, Gloria LXXII, Gloria LXXIII, Gloria LXXIV, Gloria LXXV, Gloria LXXVI, Gloria LXXVII, Gloria LXXVIII, Gloria LXXIX, Gloria LXXX, Gloria LXXXI, Gloria LXXXII, Gloria LXXXIII, Gloria LXXXIV, Gloria LXXXV, Gloria LXXXVI, Gloria LXXXVII, Gloria LXXXVIII, Gloria LXXXIX, Gloria XL, Gloria XLI, Gloria XLII, Gloria XLIII, Gloria XLIV, Gloria XLV, Gloria XLVI, Gloria XLVII, Gloria XLVIII, Gloria XLIX, Gloria L, Gloria LI, Gloria LII, Gloria LIII, Gloria LIV, Gloria LV, Gloria LVI, Gloria LVII, Gloria LVIII, Gloria LIX, Gloria LX, Gloria LXI, Gloria LXII, Gloria LXIII, Gloria LXIV, Gloria LXV, Gloria LXVI, Gloria LXVII, Gloria LXVIII, Gloria LXIX, Gloria LXX, Gloria LXXI, Gloria LXXII, Gloria LXXIII, Gloria LXXIV, Gloria LXXV, Gloria LXXVI, Gloria LXXVII, Gloria LXXVIII, Gloria LXXIX, Gloria LXXX, Gloria LXXXI, Gloria LXXXII, Gloria LXXXIII, Gloria LXXXIV, Gloria LXXXV, Gloria LXXXVI, Gloria LXXXVII, Gloria LXXXVIII, Gloria LXXXIX, Gloria XL, Gloria XLI, Gloria XLII, Gloria XLIII, Gloria XLIV, Gloria XLV, Gloria XLVI, Gloria XLVII, Gloria XLVIII, Gloria XLIX, Gloria L, Gloria LI, Gloria LII, Gloria LIII, Gloria LIV, Gloria LV, Gloria LVI, Gloria LVII, Gloria LVIII, Gloria LIX, Gloria LX, Gloria LXI, Gloria LXII, Gloria LXIII, Gloria LXIV, Gloria LXV, Gloria LXVI, Gloria LXVII, Gloria LXVIII, Gloria LXIX, Gloria LXX, Gloria LXXI, Gloria LXXII, Gloria LXXIII, Gloria LXXIV, Gloria LXXV, Gloria LXXVI, Gloria LXXVII, Gloria LXXVIII, Gloria LXXIX, Gloria LXXX, Gloria LXXXI, Gloria LXXXII, Gloria LXXXIII, Gloria LXXXIV, Gloria LXXXV, Gloria LXXXVI, Gloria LXXXVII, Gloria LXXXVIII, Gloria LXXXIX.

Frauen-Strasse 8.

Bad Landeck in Schles.
Zeit Jahrhunderten bewährtes
Wildbad m. Schwefel-Natrium-Chermen (28.5° C.).
Stimmlicher Quell. Sonnen-südt. Haupt-Terrain-Knoten im Thale von Teutoburg nach Rotenherd, Oertel's, 40 Rm. Länge. Entsteht bei Frauen und Nervenschwächen, Rheumatismus, Gicht, chronischen Katarrhen der Athmungswege, Blutstörungen im Unterleibe, Entwicklungsstörungen, Nervenleiden, Schwäche und Reconvaleszenz.
Bad-Taxen für Kranke und Sommerkurler gegen Vorlage eines Einzahlungsbillets.
Grüfung des Baden-Parkes am 2. Mai, des Marien-Bades und des Baden-Parkes am 15. Mai d. J. zum Ansehen. Station der Bahn im Thale.
Besondere Vorteile: Wasser im Thale durch Bad Landeck mit dem Baden bei Leo Woerl in Würzburg und durch jede Buchhandlung.
Der Magistrat.

Auction Kampffeststrasse Nr. 21.
Täglich morgen Donnerstag, den 9. April, des Vormittags von 10 Uhr an, nachbenannte neue u. gebrauchte **Polster- und Tischler-Meubles** von Nussbaum etc.
als: 3 Polsterarmaturen mit rothlederigen Rücken u. modisch-farbenen Bezügen, 1 Schlafsofa, Divans, Sessel, Seffel mit Federn, Nebentische, 1 schönes Büffel von Nussbaum mit Aufsatz, 1 Schreibesekretär, Verticos, Gharbonieren, Kisten, und Zuleitungsstücke, Cypha u. and. Tische, Bettstellen mit Federmatratzen, Teppiche und Vorlagen, 1 Nähmaschine, 1 Glöckchen, 1 eiserne Wäscheemangel für den Hausegebrauch, 1 eiserne Kroneleuchte, 1 eleganter vier-armiger Glaskroneleuchte, Seffeln, und Sphalpyrpiegel in Goldrahmen, 1 Glaswaage, eiserne Gartenbeseitigungsmittel, fast neue eiserne Garten-Meubles, um 11 Uhr ein Harmonium

zur Versteigerung.
C. Breitfeld, Notar-Auctionator u. verpfl. Taxator.
25 Zweiräder
verschiedener Größe von 40 R. an zu verk. Johannestraße 20.
Jalousien.
1 Tst. 19156 an zu kaufen empfiehlt Johannestraße 21, 2. Et. B. Zeilner.

Nur noch bis 1. Juni d. J. dauert unser Ausverkauf neuester
Damen-Mäntel,
Jaquets, Regen-Mäntel,
Promenaden-Mäntel,
Umhänge u. Fichus,
Mädchen-Mäntel und Jaquets
und verleiern mit, um das große Lager nur modernster Sachen schnellstens zu räumen, zu jedem nur annehmbarem Preise, wobei ich keine Dame die günstige Gelegenheit zu nutzen, entgehen lassen sollte.
gut und billig

Winter-Mäntel
und
Jaquets
spottbillig.
Ephraim & Fürstenheim
DRESDEN
15 Wilsdruffer-Strasse 15
(Hotel de France).

Pa. frisches Renntierfleisch
Rennen, 10-25 Pf. schwer, 70-75 Pf. n. Pf.
Rücker in allen Größen
Freunden jed. Größe billigt oftener bei ad Dresden
Telegramme: Noack & Comp.
Noack Compagnie Dresden, 1. Versandgeschäft russ. Produkte.

Für Bierhändler und Gastwirthe.
Eine renomirte böhmische Bierbrauerei mit für Deutschland günstigster Eisenbahn u. Schiffschiffung erlaubt, lichter Lagerbier, in Farbe, Geschmack und Wohlthätigkeit dem besten Böhmer nicht nachstehend und verkauft zu gänzlich rentablen Preisen. Detaillirte Verkaufsbedingungen sind an Rudolf Mosse, Dresden, unter „Lichtes Lagerbier“ erbeten.
Eine gebrauchte aber noch in gutem Stande befindliche Bandsäge und eine dergleichen Kreissäge werden zu kaufen gesucht. Näh. Angaben und Preis u. L. O. 10 in die Expedition dieses Blattes erbeten.
Kastenregale, Ledertische, Bettdeckenüberzüge, Zischlinge u. dergl. mehr. Möbel von Dresd. Schmeißner, P. Strödy.

Für Ausstattung und Hausbedarf

empfehlen sich folgende Sorten von

Bettzeugen,
roth und weiß farbig, 64 breit, hoch- und dunkelroth, 61 bis 70 R.
94 br. Bettzeug,
Weiß von 10 R. an.
64 br. Stepp-Bettzeug
Weiß von 9 R. an.
64 Inlet,
roth u. weiß über dunkel gefärbt, 61 bis 70 R.
Glattrothes Inlet,
61 br. Meter u. 60 bis 60 R.
Matratzen-Drell,
schöne haltbare Waare, in allen neuen grau und rothen Streifen, 61 bis 70 R.
glattrother **Matratzen-Drell**
Weiß von 1 Markt 30 R. an.
Weiße kräftige **Halb-Feinwand,**
Weiß von 35 R. an.
5ellige Halbfeinen-Keffer,
u. 1 Markt.

Weisser Nessel,
für Kleiderstoffe zu empfehlen, 61 bis 70 R.
Bettfuch-Feinwand
Nessel und Dowlas,
zu Betttüchern ohne Nacht, 61 bis 70 R.
Windelzeuge
gehäufige Weiße in 11 Arten, 61 bis 70 R.
Wollene Unterlagen,
Stück von 10 R. an.
Gummi-Unterlagen,
Stück von 10 R. an.
Wisch-, Staub- und Scheuertücher
in sehr großer Auswahl.
Weiss Satin,
schöne neue Streifen, 61 bis 70 R.
Weiss Damast
in den verschiedensten Arten, zu Kleider- u. Bettzeugen passend, 61 bis 70 R.
Piqué und Pelz-Piqués
in reichhaltiger Musterwahl, 61 bis 70 R.
Wäsche-Stoffe
zu den billigsten Preisen und in bester Qualität, als:
Dowlas, Renforcé (Stammstuch),
Chiffon, Zirting, Keffel, Leinwand, Halb-Leinwand etc. etc.
Tischtücher,
Trell, Jacquard u. Damast alle Größen, Stück 3, 3.50, 4, 5, 6, 6.50, 7 R. bis zu den allerbesten.
Servietten
in reicher Auswahl, Stück 3, 3.50, 4, 5, 6, 6.50, 7 R. bis zu den besten.
Graue Handtücher,
Weiß 18, 22, 26, 30, 34, 40 R. n.
Weisse Handtücher
in Drell, Jacquard, Damast, gestreift, abgenäht in Tausend und nach Meter.
Weisse reineleuene **Taschentücher**, Stück 2 Mk. bis 30 Rk.
Weisse reineleuene **Taschentücher**
mit farbigen Mustern in großer Auswahl.

Fertige Bett-Wäsche,
Zweibett mit 1 Kissen aus buntem gestreiftem Bettzeug, 3 Mk. 50 Pf., 4 u. 5 Mk.
Zweibett mit 1 Kissen aus weiß Satin und Damast 5 Mk. 20 Pf. u. 5 Mk. 80 Pf.
Fertige Bett-Inlets u. Kissen
in aller Art und glattrock zu billigen Preisen.
Bett-Tücher von 2 Mk. an.

Fertige Erstlings-Wäsche,
Hemdchen, Jüppchen, Lätzchen, Nachtkleidchen, Einsteckbettehen in dunkel und weiß etc.
Weiss und creme Gardinen,
Zwirn u. englisch Tüll, in allen Größen, 25, 30, 35, 40, 45, 50 bis 180 Rk.
Abgenähter Fenster von 1 bis 25 Rk.

Weiss u. creme Körper
in allen Größen.
Weiss u. creme Congress-Stoff,
wie gewöhnlich.

Rouleaux-Stoffe
in allen erdenklichen Sorten zu den billigsten Preisen.
Zu meinem Geschäft ist Jedermann vor Uebervorteilung geschützt, da ich entschiedener Gegner des Rabatt-Unwesens bin, weder an Consum, Lehrern, Post- noch Eisenbahnbeamten; Vereine, wie vielfach üblich, 5-10 Proc. gewähre, sondern allen meinen Kunden gleich billige Preise stelle.

Robert Böhme jr.,
Dresden,
Georgsplatz 16.
(Eckhaus der Waisenhausstrasse).

Dresdner Nachrichten vom 9. April 1891

Mädchen,

welche auf Nebenarbeiten geübt sind, sucht **E. Hugo Wiese,** Brunnengasse 25.

Ein junges Mädchen, welches das Kochen erlernen will, l. sich melden im Hotel Reichspost, Johngasse 17 und 18.

Ein tüchtiger Blechlackierer findet in meiner Fabrik sofort dauernde Beschäftigung. **Schönmann, 1. Schl.**

H. Friedrich, Metall- u. Fabrik, besorgt wird jeder Stellensuchende sofort mit guter, dauernder Stellung in jeder Branche nach Berlin und allen Orten Deutschlands. Besuchen Sie mich in der Calle der Chinesen Stellen, General-Strasse - Kaiserstrasse 19, (gegenüber dem Hotel Reichspost) im ersten Stockwerk von links.

Eine Wirthschafterin sucht ein Mann in fester Lebensstellung, in den 40er Jahren lebend, und wäre bei gegenwärtiger Umstellung Verheirathung nicht ausgeschlossen. **Schönmann, 1. Schl.**

Kochscholarin wird angenommen. **Hotel Bayerischer Hof, Einem gewandten Kreissägenschneider** u. 1 tüchtigen Knechtensuchen sucht **W. Meyer, Holzhüttenstr. 2.**

Ein nur sehr tücht. Maler, in deutscher Renaissance bewand., wird gesucht. **M. Schmidt, Reichengasse 12, 2. St. bei Neut.**

3 wert einen zuverlässigen, kräftigen Putzsch. F. Ed. Meitzschel, Vor dem Reichenhagen Schloß Nr. 20.

Schmiedelehrling kann sofort antreten bei **W. Schmidt, Schmiedestraße 25.**

Ein kräft. Hausmädchen vom Lande wird für 101 gesucht. **M. Schmidt, Reichengasse 12, 2. St. bei Neut.**

Eine ältere Weinhandlung sucht für das Comptoir einen **zuverlässigen jungen Mann.** **Brandenburgische W. Schmidt, Reichengasse 12, 2. St. bei Neut.**

Eine Anlegerin wird gesucht. **Actien-Gesellschaft für Carbonnagen-Zu- führung.**

3 persönliche Bedienung ein leidenden Herrn wird ein ungelernter und gewandter Mann, der willig ist, die einschlägigen Berrichtungen der Krankenpflege gegebenen Falles zu übernehmen, als **Diener** gesucht. **Hoher Lohn, angenehme Stellung, Leute mit guten Regeln** wollen sich unter **V. L. Nr. 1216** in die Exped. d. Bl. hinstellen.

Strohputz-Garnterinnen gesucht außer dem Hause **Holzhüttenstr. 71.**

Graveur-Lehrling sofort gesucht. **Arch. Danboldt, Graben, Wollschneidegasse 27, 3.**

Ein Markthelfer mit guten Zeugnissen wird gesucht. **Zu melden von 9-10 Uhr** **H. W. Schlöb, Zwaidauerstraße 30.**

Ein zur Stellvertretung berechneter Referendar wird zum nächst baldigen Antritt gesucht. **Rechtsanwalt Keysseltz, Grossenhain.**

Tüchtige Ziegelmauer werden angenommen **Neubau, Rostocker Höhe.**

Ein Mädchen kann d. Schneidern gründl. erlernen **Schneidergasse 6, 2. links.**

Weiss-Näherin, gelbt und selbstständig arbeitend, findet sofort dauernde lohnende Beschäftigung bei **H. W. Schlöb, gr. Reichenhagenstr. 1.**

2 selbstständ. Subreptoren, viele Jahre u. **Solcherwaller, Vögte, Polont., Scholaren und Wirthschafterinnen,** selbstständig u. z. Stütze der Hausfrau, bis zu 400 M. Gehalt und **Scholarinnen** für bessere Stellen gesucht durch **H. W. Schlöb, Wollschneidegasse 30.** Keine Einschreibegelder.

Ein tüchtiger Dreher zum sofortigen Antritt gesucht. **H. W. Schlöb, Zwaidauerstr. 30.**

Ein intelligenter Werkführer, der fähig ist, die Leitung einer **Blendenballagen-Fabrik** und die Beschaffung der Werkzeuge zu übernehmen, wird zu möglichst sofortigen Antritt gesucht. **Zahlung selbstständig u. dauernd.** Offerten mit Ansprüchen unter **K. 1070** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Schlosserlehrling gesucht **Dürerstraße 88.**

2 tüchtige Gärtnergehilfen sowie 2 **Gartenarbeiter** für Landthätigkeit gesucht. **Zu erl. bei E. Cued, Thoburnstr. 1.**

Lehrling für **Malerei- und Dekorations-Ge- w. W. Siller, Neumarkt 11.**

Ein junges Mädchen, 19 J. alt, sucht in geb. Familie Stellung als Stütze der Hausfrau mit häuslichem Unterricht. **Offert unter N. M. postlagernd Großschönauerstr. 2.**

Verkäufer. Photographie und Gehalts- anprüche erbeten. **Gehr. Kolbe, Freiberg.**

Ein tücht. Barbiergehilfe zum sofortigen Antritt gesucht. **Wollschneidegasse 25.**

3 tüchtige Maschinengehilfen zum sofortigen Antritt gesucht. **M. Schmidt, Reichengasse 12, 2. St. bei Neut.**

Einige tüchtige Maurerpolirer suchen sofort die **Mauermeister Henschel und Walther in Zöbeln.**

Malergehilfen sucht **Eichhorn, Hadebent.**

Der 15. Mai habe ich für meine **Manufactur u. Confections-Geschäft** eine durchaus tüchtige **Verkäuferin.** **Recht und Logis im Hause. Offerten mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen an** **Arno Kolbe, Oberbau.**

Ein Stube, welche einem die Schiene verkauft hat, kann sich melden **Planenicherplatz 2. Wasser, Tabacker.**

Einige gr. Tüch u. Klobel- Fabrik wird ein tüchtiger **Verbraucher,** mit der Branche verfahren.

Buchhalter gesucht. **Derlei muß rechtlich-gewandter u. mögl. in gleich. Geschäft idem tätig gewesen sein, mitunter ff. Nebenunternehmen, sowie d. Uebel in jeder Branche vertreten können. Gehalt Markt 1800 pr. Jahr. Offert mit Photogr. unter **K. Z. 1800** in die Exped. d. Bl.**

Ein Gärtnergehilfe, wech. selbst zu arbeiten versteht, hauptsächlich Gemüsebau, wird gesucht zum 1. Mai. **Offert unter G. G. 11** in die Exped. d. Bl. erb.

Ein tücht. Mühlenbauer, im Lichtmaschinenbau und An- schließungen erl. wird gesucht von **Schöke & Co., Reichenhagenstr. 30.**

1 herrenhaft. Diener u. Zohn, 1 Kutscher, 1 Haushl. 1 Kellerlehrer, 2 Mischl. fellerinnen, 2 Mädchen für Hüffel, 1 Mägde gesucht **Jahobsgasse 3, pt. Birn.**

Maschinist für Locomobile gesucht. **Antritt 18. d. M.** **Dampfsiegelei St. Enga, Post Ringeln Dresden.**

Kutscher. **Herrschäftlicher Kutscher,** gut empfohlen, wird gesucht. **Adress. unt. G. 15** i. d. Exp. d. Bl.

Gejucht. **Wird zum 1. Mai ein anständiges solches Hausmädchen,** des- gleichen ein **Kinder mädchen** zu einem größeren Kinde. **Hof- Streifenstraße 61** part.

Baum Schneideisen etc.

auf Holzbearbeitungs-Maschinen empfiehlt sich **C. B. Kluge,** Rinnischstraße 16.

Inspectorstelle-Gejucht. **Ein in allen Zweigen der Land- wirthschaft erfahrener, 45 Jahre alter Landwirth, energisch und in jeder Beziehung tüchtig, gegenwärtig noch in selbst. Stellung, sucht, geführt auf gute Zeugn. u. Comp., zum 1. Juli a. c. event. auch früheren Antritt, anderweitig dauernde selbst. Stellung. **Offert unter Inspect. 2537** in die Exped. d. Bl.**

Ein f. geb. Mädchen, händlich erogen, händlich ausgebildet, w. Schneidern u. Nähen erlern hat, sucht per sofort Stellung als **Stubenmädchen nach Dres- den.** 20 Offerten erbeten unter **S. D. 650** an **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Grimnitzhaus.**

Koch. **Ein tüchtiger, betriebsfertiger Koch** sucht unter bescheidenen Ansprüchen **Z. R. 200** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Konditor, tüchtiger Arbeiter, sucht bis 1. Mai Stellung. **Gesamt-Offerten unter V. 80** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junges Mädchen, 19 J. alt, sucht in geb. Familie Stellung als Stütze der Hausfrau mit häuslichem Unterricht. **Offert unter N. M. postlagernd Großschönauerstr. 2.**

Unterkommen gesucht. **Hof 306** Exped. d. Blattes.

Schweizerstelle-Gejucht. **Ein tüchtiger, in den 30er J. steh., in seinem Fach tüchtiger, zweifachler, tücht. Schweizer, geb. Bäcker, sucht sofort oder später gute Stelle in S- u. W. Z. in. Gebiete. **Offert unter E. Volgt, Rittergut Neudorf bei Reichenhagen, Dresden.****

Wirthschafterin sucht 21. in ein Haus, welche auch die Küche der Kinder mit übernehmen würde. **Hofstrasse Nr. 11, 3. Etage.**

Herrn Arbeitsgeber, welche einen tüchtigen, der auch beim fr. als Tischler tüchtig ist, od. ohne Tischler, wollen sich wenden an **M. Witkowski (kein Agent) in Constadt a. S. Auto.**

Gesucht. **Ein geb., aber einfach händliches Mann, Ende 40er Jahre, tücht. Stellung, wo er in reichl. dauerndes Heim findet, auch **Vertragsverhältnisse**, tüchtige Stellung kann geleist werden. **Offert unter E. S. postlagernd Zöbeln.****

Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich geübten Herrschäften zur bevorstehenden Saison in und außer dem Hause. **Wollschneidegasse 30, 4. Et. l.**

Provisionsreisender welcher Colonialwaaren-Geschäfte besucht, sucht nach Vertretungen zu übernehmen. **Offert J. K. 95** in die Exped. d. Bl. an **Hofstrasse 5.**

Landwirthschafts-Personal, **1 tüchtige Verwalter, Vögte, Kutscher, Knecht, Feld- Arbeiter und Mädchen** empfiehlt **1. Oberländer Stellen-Ver- mittelungs-Agentur (Görlich),** Reichenhagenstr. 16 in Zöbeln.

Ein innerer Mann, 23 J. alt, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, gegenwärtig noch in Stellung, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, per 1. Juli, event. auch früher anderweitiges Engagement im Comptoir, gleichviel welcher Branche. **Offert unter S. A. K. 50** an die Exped. d. Bl.

Ein tüchtiger Schneiderin sucht Beschäft. aus d. Hause **Schneidergasse 19, 4. Et.**

Ein anständ. tücht. Kutscherin sucht Stellung. **Offert erbeten Kommissärstr. 12, im Ritzschhaus.**

Ein 10jähr., anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Landmädchen sucht Stellung als Hausmädchen. **Offert erbeten unter Neudorf bei Reichenhagen, Dresden.**

50,000 Mark

5 Prozent werden gegen 2. Hypothek 100,000 M. innerhalb der Brand- stoffe hinter 80,000 M. auf ein herrsch. Anwesen für 200,000 M. J. mit 150,000 M. zu verkaufen. **Offert unter O. 1056** an **Rud. Mosse u. Dresden.**

Hypothekenverkauf. **Ein einz. in innerer Stadt, bel. Anst. hat Hypothek von 20,000 M. hinter 65,000 M. Soll mit 200,000 M. zu verkaufen. **Offert unter G. O. 317** an **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Dresden.****

15- bis 20,000 Mark zu 5% gegen hochprima 2. Hyp. wird innerhalb der Brandstoffe, ein elegantes Anwesen in Dresden-M. gute Wohnanlage, u. gut geführt. **Offert unter G. O. 317** an **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Dresden.**

500 Mark gegen 1000 Mark Damms sofort erbeten, nur v. Selbstthätiger. **Offert unter B. 1011** an **Rudolf Mosse, Altmannstr. 2.**

15,000 Mark 2. Triid-Hyp. innerhalb Brandst. u. Zöbeln, bel. ge. **Offert unter K. 1052** **Rudolf Mosse, Dresden.**

100 Mark zur Gründung einer G. B. K. **Offert unter N. G. 100** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden.**

Grosser und sicherer Nutzen mit einem Kapitale v. 10000 Mark und innerhalb dieses Jahres 7000 Mark zu verdienen und in der Person des Kapitals angelegentlich. **Offert unter O. 25** durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Darlehn gesucht. **Offerten erbeten unter G. 1019** **Rudolf Mosse, Dresden.**

75,000 Mark gesucht. **Offerten erbeten unter J. M. W. 1123** **„Invalidentent“ Dresden.**

Kleines leeres Zimmer von jäh. Mann Nähe innerer Stadt, bel. Anst. mit Preis- anlage erbeten **unter U. D. 551** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden.**

Wohnung in der Nähe der Seilerei. **Offert unter E. L. 10** an **Hofstrasse 5.**

Wöwenstraße 3 **Neuhäuser** und herrschaftlich ein- gerichtete Wohnung vor sofort oder später zu vermehren. **Nah- im Bureau part. rechts.**

Hoch-Parterre oder erste Etage vor 101, od. wasser in verhältniß- mäßigem Preise. **Offert unter N. 129** **Hofstr. 5. d. Zöbeln. Reut.**

Ein Laden mittlere Größe, an belebter StraSe in Gohlis, in best. preiswerth zu vermiehen. **Offert unter N. M. D. 1123** Exped. d. Bl. erbeten.

gut möbl. Zimmer, event. mit Pension u. guter Ver- pflegung. **Offert unter J. K. 701** **Dresden** **Dr. 1** postlagernd.

Hotel.

In einer Mittelstadt Sachsen soll ein direkt am Markt gelegenes, altrenom. **Hotel** mit 15 Fremdenzimmern und großen Restaurations-Räumen anst. Unternehmung halber sofort für **175,000** M. zu verkaufen werden. **Offert unter M. Z. 404** **„Invalidentent“ Chemnitz** erbeten.

Ein großes Schmiedegrundstück mit verschiedenen Hoffmächchen, nahe bei Dresden, ist sofort zu verkaufen. **Offert unter N. V. 835** abzugeben. **„Invalidentent“ Dresden.**

Verkaufe meine Zins-Villa mit Boden- und Hintergarten, schöne Lage Zöbeln, nahe d. Stadtpark, mit Fiedel- u. Geb. Preis 40,000 M., Mieteertrag 2275 M., Anzahl. 8-10,000 M., 6000 M. **Offert unter O. G. 759** **„Invalidentent“ Dresden.**

Schönes Geschäftshaus in guter Lage, mit Kellerei u. K. Bäder, verkauft sofort 1.57,000 M., Mieteertrag 2000 M., **Offert unter J. O. Cito, Collu a. S., Otto & Haus.**

Eine kleine Villa in Blasewitz in schöner Lage (Friedhöfen) für 1 oder 2 Familien ist mit 22,000 M. bel. od. wasser zu verkaufen; das Parterre ist sofort zu beziehen. **Naheres Blauwitz, Tiefenparadeise 14b.**

Haus-Verkauf. **Romantisches Anwesen**, in guter Wohnlage, mit schönem Garten, in anst. Unternehmung halber billig bei wenig Anbahnung sofort zu verkaufen. **Offert unter G. N. 316** an **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Dresden.**

Gaas mit Gärthchen in einer Stadt Sachsen, für eine Familie von 4 Personen. **Preis 3000-4000 M.** **Offert unter V. 100** bis 15. d. M. erb. in die Expedition dieses Blattes.

Baustellen **Dresden-Blasewitz,** gute Lage, billig zu verkaufen. **Offert unter G. N. 315** **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Dresden.**

Ein Windmühle mit Bäckerei, verkauft 10000 M., **Offert unter N. G. 100** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden.**

Dresden-Blasewitz **bedeutend neue u. anz. Lazarett** ausgeh. **hohenthor.**

Villa mit schön. Park, hoh. allen Bedürfnisse, in best. bill. **Offert unter G. N. 315** **Haasen- stein und Vogler, A.-G., Dresden.**

Gasthof z. halben Mond in Bautzen, sehr frequent, in wegen ander- weiltiger Unternehmung zu verpachten und sofort zu übernehmen. **Offert unter N. H. postlagernd Reichenhagen.**

Gasthof mit oder ohne Kellerei, nicht alzu groß, oder Restaurant zu kaufen gesucht. **Offert unter N. H. postlagernd Reichenhagen.**

11. Haus oder 11. Villa mit 10-15,000 M. Anz. zu kaufen. **Offert unter U. E. 806** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden** erbeten.

Haus-Verkauf.

Zinshaus mit 2 Etagen, ver- lehrtsche Lage der Altstadt, in welchem sich Produktions- u. Man- nungsgeschäft befindet, auch für jeden Handwerker sich eignet, über 6 Hec. Besetzung, ist bei 6-8000 M. Anzahlung zu ver- kaufen. **Nah Zöbeln** unter **H. U. 813** **„Invalidentent“ Dresden** erbeten.

Restaurations- **Langjährig im Besitz, sehr flotter** **Restaurations- u. Kellerei-Gesell- schaft** in best. bill. **Offert unter N. V. 835** abzugeben. **„Invalidentent“ Dresden.**

Produktengeschäft **in anst. Lage nachbarnet.** **Offert unter N. V. 835** abzugeben. **„Invalidentent“ Dresden.**

Produkt. - Geschäft **fruchtbarsteibler ganz billig zu verkaufen** **Nah Zöbeln** unter **H. U. 813** **„Invalidentent“ Dresden.**

Mein Restaurant **mit Produktengedult,** welches lange Jahre blühen- de und höchst lohnend, nur durch Pächter nachgeliebt, betriebeu habe, **verkaufe** mit großer Unternehmung halber zu annehmlichen billigen Preise. **Offert unter N. V. 835** abzugeben. **„Invalidentent“ Dresden.**

Eine flottgehende Schmiede **bis 1. Mai sofort zu verpachten.** **Naheres Blauwitz, Tiefenparadeise 14b.**

Einem Glaser **seiner Nähe Dresden ein kleines** **Glaser u. Bauhandwerker-Gesell- schaft** zu kaufen nachgeliebt werden. **Preis 1000 M.** **Offert unter U. E. 806** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden.**

Entgehendes Restaurant **in Verhältnisse halber zu ver- kaufen** und kann sofort über- nommen werden. **Naheres im** **Restaurant Reichenhagenstr. 5.**

Produktengeschäft, **flottgehend,** sowie ein Colonial- waaren-Geschäft, **Offert unter N. V. 835** abzugeben. **„Invalidentent“ Dresden.**

Für nur 800 Mark ein anst. eingerichtet. **Zeisen- und** **Barbiere-Geschäft** mit gut ausgestattetem Beson- nungswasser-Wassers zu verkaufen. **Offert unter O. B. 754** an den **„Invalidentent“ Dresden.**

Barbieregeschäft, **entgehend zu verp.** **Offert unter G. V. 27** an die Expedition dieses Blattes.

Produkten-Geschäft. **in anst. L. schön Wohnhaus, in** **anst. wegen Standort zu verkaufen**. **Offert unter N. H. postlagernd Reichenhagen.**

Ein flottgehendes Produktengeschäft **ist veränderungsh. sofort zu verp.** **Naheres Reichenhagenstr. 16, Zöbeln** **wassengasse.**

Ein gutgehendes Farben-, Maler-, Tischler- u. Metzgerei-Geschäft **mit bedeutender unter Handlungs-
schaft** (im Jahre 1899 ein Umsatz von über 30000 Mark), in einer **großen Industriekraße der Provinz Brandenburg** be- legen, ist mit kleinerer Einrich- tung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und ist sich zu übernehmen, event. zum 1. Mai. **Naheres Blauwitz, Tiefenparadeise 14b.**

Ein schönes Restaurant **ist per Ende des Monats** **von 7500 M. zu verkaufen.** **Offert unter R. T. 812** an den **„Invalidentent“ Dresden.**

Colonialwaaren-Produktengeschäft **Preis 7-8000 M. in Zöbeln,** **wird für später zu kaufen gesucht.** **Offert unter N. W. 751** erbeten. **„Invalidentent“ Dresden.**

Produktengeschäft **mit Anlaufsch. anz. billig zu verp.** **Reichenhagenstr. 16, Zöbeln** **part. rechts.**

Butterengros u. detail-Geschäft, **altrenom., in Dres- den ist sofort zu verkaufen** **für ca. 12,000 M.** **Offert unter U. E. 806** in die Exped. d. Bl. an **„Invalidentent“ Dresden** erbeten.

Reichenhagenstr. 16, Zöbeln, 8. April 1899.

Die Hauptmode dieser Saison:

Schwarze

Fresche Jackets

für alle Figuren vorrätig!

Bewährt beste Schnitte!

Unsere reich sortirten Läger werden durch Eingang von Neuheiten täglich ergänzt.
Sehr niedrige Preise. Neue geschmackvolle Confection.

Geb Brüder Jacoby

Nur Wilsdrufferstrasse Nr. 34.

Nicht Pastillen sondern Mineralsalze

allein wirken beikräftig bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung u. s. w. Jeder versuche deshalb in eigenem Interesse das von Tausenden von Aerzten erprobte und begutachtete natürliche echte **Wiesbadener Kochbrunnen-Quell-Salz**. Der Inhalt eines Glases davon (Preis 2 Mark) entspricht dem Salzgehalt und der Wirkung von 35-40 Schachteln Pastillen. Käuflieh in den Apotheken und Mineralwasserhandlungen u. s. w.

Regenmäntel Jaquets

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Lugauer Steinkohlen

per Heftlöcher 163 und 155 Pf.

frei vors Haus

J. G. Busch, Viaductbögen der Marienbrücke.

Henkel's Bleich=Soda

Henkel's schäumende Bleich=Soda

Billig. - Unübertroffen an Wasch- und Bleich-Kraft. - Unschädlich.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 98. Seite 17. Mittwoch, 8. April 1891.

**Hugo Treppenhauer, Uhrenhandlung,
Dresden, am Postplatz.**

Regulateure,

100 Stück auf Lager
zu billigeren Preisen
abzugeben, von 15 bis
100 Mk.

**Sontor-
und
Gedächtnis-
Uhren**
von 10 Mk. an, 8 Tage
gehend.

**Kokuks-
Uhren**
von 15 Mk. an
Große Auswahl
Eis- und
Sänge-Uhren
u. s. w.

Eigene Werkstatt
für Reparaturen
an Uhren
und Schmuckstücken.



**Spezialität:
Goldene
Damen- und
Herren-Uhren**
in 14t. feinem Gold
mit
**Prima-
Werke**
von 25 bis 1000 Mk.
**Silb.
Remontoir**
von 20 Mk. an.
**Nickel-
Remontoir**
für Damen
und Herren
v. 10 Mk. an.
**2 Jahre
schriftliche
Garantie.**
Preis-Courant
verlangt gratis.

Die elegantesten Neuheiten
in
Sonnen-Schirmen
und
Entoutcas

empfehle die
Schirm-Fabrik

Julius Tenschert,

Fabrik-Lager: Neustadt, Hauptstrasse.
2. Geschäft: Altstadt, Schloss-Strasse.
3. Geschäft: Altstadt, König-Johannstrasse 2.

Dresdener Nachrichten. Mittwoch, 8. April 1891. Seite 18.

Schul-Kleider



Anzüge

für Mädchen und Knaben jeden
Alters.

Für Verwendung nur bester, halt-
barster Stoffe, sorgfältigste Ausführung
und tadellos sitzende Schnitte leite ich
unbedingte Garantie.

Bestellungen nach Maß, sowie
jede Reparatur schnell und akkurat.

Auswahlendungen stets gern
zu Diensten.

Bernsdorfer 1017.



Vorjährige Façons habe ich im Preis bedeutend herabgesetzt und
ist Eltern, welche für ihre Kinder praktische, ausdauernde Kleider zu ungewöhnlich billigen
Preisen erwerben wollen, hiermit Gelegenheit zu sehr vorteilhaften Einkäufen ge-
boten. Da die Nachfrage groß ist, dürfte sich baldige Beauftragung sehr empfehlen.
Sämtliche Kleider etc. sind vorzüglicher Qualität und verdienen ihre ab-
norme Billigkeit nur der veränderten Mode.

Herm. Mühlberg,

Sgl. Sächs. Hoflieferant, Ballstraße.

Am See 8. **Spiegel** Am See 8.
In den verschiedensten Größen und Einrahmungen,
Spiegelglas, Gardinen-Träger und Rosetten,
Neubekannung von Spiegelglas etc. empfiehlt
Eduard Wetzlich, Am See 8.

Papierblumen Ein paar gute Bettstellen mit
Krankensesseln, Kissen und ein wenig
gebrauchtes Sopha ganz bill. zu
verkauft. Blumensträuße 2. Günstig. Bettbahntische.

**Siegfried
Schlesinger,**

Nr. 6 König-Johannstr. Nr. 6.

■ Sämtliche Qualitäten sind langjährig bewährte
■ Fabrikate, die zum grossen Theil von mir in rohem
■ Zustande gekauft und auf denkbar solideste Weise
■ nach meinen Angaben ausgerüstet werden. ■

➔ Weitgehende Garantie für Echtheit
➔ der Farben u. Haltbarkeit der Stoffe. ➔

Möbel-Plüsch

60 Ctm. Möbel-Plüsch, niederflurig in allen Farben Mtr. 2,85, 3,60,
60 = Möbel-Plüsch, hochflurig in allen Farben, = 3,60, 4,50,
70 = Möbel-Plüsch, niederflurig in allen Farben, = 4,50, 7,00,
70 = Möbel-Plüsch, hochflurig in allen Farben, = 4,50, 6,50.

60 Ctm. Möbel-Plüsch, hochfl. gepreßt in all. Farb. Mtr. 3,00, 3,50, 4,50,
60 = Möbel-Plüsch frisch in allen Farben, = 6,00, 7,00,
60 = Möbel-Plüsch relief in allen Farben, = 7,00, 8,50,
60 = Möbel-Plüsch relief mit seidnem Fond,
in allen Farben, = 11, 12, 13.

60 Ctm. Moquett-Plüsch in reizenden Dessins, Mtr. 6,50, 7,50, 8,00,
130 = Moquett-Plüsch in reizenden Dessins, = 10,50, 12, 14,25.

58x58 Ctm. Moquett-(Kameel-)Taschen, englisch, Stück 5,75,
70x135 = Moquett-(Kameel-)Taschen, englisch, = 17,75.

130 Ctm. Leinen-(Decorations-)Plüsch in all. Farben, Mtr. 4,50, 5,75,
130 = Leinen-(Decorations-)Plüsch, zweiseitig, in
allen Farben, = 7,00.

Möbel-Stoffe

130 Ctm. Baumwolldamast in allen Farben, Mtr. 1,20, 1,30 Markt,
130 Ctm. Zwirn-Damast in allen Farben, = 1,35, 1,70, 2,00,
130 Ctm. Woll-Damast in allen Farben, = 2,50, 3, 3,50, 4,
130 Ctm. Woll-Crèpe in allen Farben, = 2,60, 3, 3,50, 4,
130 Ctm. Woll-Ripse in allen Farben, = 2,60, 3, 4, 4,50.

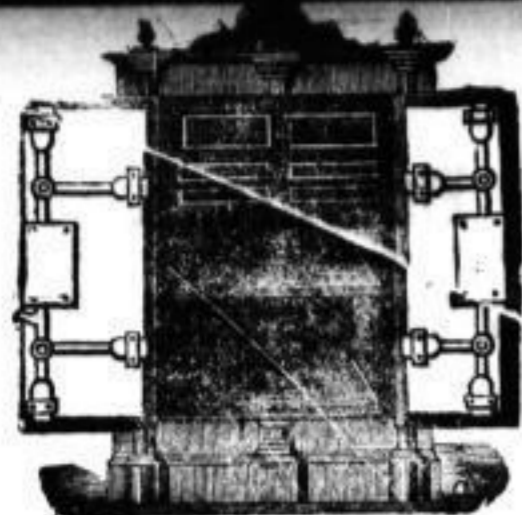
**Fantasia-Möbel-Stoffe.
Einfarbige Woll-Friese**

für Tischtuch-Unterlagen, Plättbrett-Bezüge, Portièren,
Handarbeiten u. s. w.

140 Ctm. Woll-Friese in allen Farben, Meter 2,75, 3,70, 4 Markt.

Portièren

und
Portièren-Stoffe.



Geldschrankfabrik
H. W. Schladitz,
 Dresden, Zwifauerstraße 39,
 vorm. Schladitz & Bernhardt,
 empfiehlt ihre vielfach bei Feuergefahr und Einbrüchen
 als zuverlässig bewährten
Gold- und Bücher-Schränke.
 Niederlage für Dresden bei
C. F. Bernhardt,
 Pragerstrasse, Hotel Europäischer Hof.

Maschinen & Werkzeuge für Eisen, Metall- & Holzverarbeitung



Frauen-Schönheit
 und Gesundheit!

Künstliche Zähne
u. Gebisse
 neuester Construction.
 Höchst schmerzlos, ermduldet sofort, un-
 geschädigtes Essen und Sprechen.
Frau Kublinski, Zahnkünstlerin,
 22 Amalienstrasse 22
 neben Hotel Amalienhof.
 22 Kublinski, Zahnart. 22.

Preise fest.

Ausverkauf.

Wegen vollständiger Aufgabe der fertigen
**Herren- u. Knaben-
 Garderoben**
 verkaufe ich die noch bedeutenden Bestände von nur
 soliden reinwollenen Rocken und guter Arbeit ge-
 fertigten Waaren zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.
 Für Solidität, Haltbarkeit und guten Sitz übernehme
 ich vollständige Garantie.

Adolph Jaffé,
 Schöffers- und Frauenstrassen-Ecke.

Preise fest.

Teichel's Kola-Kaffee.

Bestlich geschützte Kaffee-Zusatzmittel
 wirkt außerordentlich belebend und dient
 zur Stärkung und Aufrechterhaltung
 der Kräfte bei körperlichen und geistigen An-
 strengungen, Nacharbeiten etc. etc. Die in
 hohem Grade belebende u. stärkende Wirkung
 der in Teichel's Kola-Kaffee enthaltenen
 aromatischen Kakao-Haselnüsse haben unsere berühmten
 Aerikareferenzen bestätigt.
 Man achte auf den Namen "Teichel".
 Preis per Dose mit Gebrauchsanweisung 75 Pf.

Sie haben in Dresden - A. in der Engel-Apotheke,
 Germania-Apotheke, Mohren-Apotheke, Storch-Apotheke,
 Cent. Wien, Droga, Annenstraße 52; in Dresden - N. in
 der Frauen-Apotheke, Binden-Apotheke, u. Potzschappel
 bei Koch, Starck & Hinrich.

20,000 Stück
 neue amerikan. Biergläser
 sind wegen Umzugs billig zu verkaufen.
Berndt & Beyer,
 Dresden, Felschschloßstraße 15.

in Chemnitz.
 Die außerordentliche Generalversammlung vom 11. März d. J.
 hat beschlossen, diejenigen Aktien, auf welche eine Nachzahlung von
 Mk. 60.— erfolgt, zu Vorzugsactien umzuwandeln. Derselben
 sollen eine Vorzugsdividende von 6 % vom 1. Juli 1891 ab mit
 Nachzahlungsverbindlichkeit und bei einer eintretenden Liquidation
 Capitalvorszugsrecht vor den Stammactien genießen.
 Bei Aktien, welche nicht zu Vorzugsactien umgewandelt werden,
 wird erst nach Befriedigung der Vorzugsactien mit 6 Proc.
 Vorzugsdividende eine Dividende bis zu 3 Proc. gewährt, während
 der etwa noch verbleibende Rest des Gewinnes procentual an beide
 Arten von Aktien vertheilt wird.
 Wir fordern demnach diejenigen Aktionäre, welche sich dieses
 Vorzugsrecht sichern wollen, auf, ihre Aktien mit Couponbogen in
 der Zeit vom 1. bis 15. April 1891
 bei den Herren **Basenge & Fritzsche** in Dresden,
 oder bei der **Dresdener Bank**
 oder bei der **Gesellschafts-Casse in Chemnitz** mit einfachem
 Nummernvergleichnis einzureichen und gleichzeitig Mk. 60.— pro
 Aktie gegen Quittung einzuzahlen.
 Die Aktien werden unter Innehaltung der Couponbogen
 sofort zurückgegeben.
 Chemnitz, 11. März 1891.
Werkzeugmaschinenfabrik „Vulkan“ in Chemnitz.
 O. Helsing.

GAEDKE'S
CACAO

Glycerin-Cold-Cream-Seife.
Vaseline-Cold-Cream-Seife
 von **Bergmann & Co.** in Dresden, durch ihre Zu-
 sammensetzung mildeste aller Seifen, besonders gegen rauhe
 und angegriffene Haut. Wässer, welche ihren
 Kindern einen schönen Teint verschaffen wollen, sollen
 sich nur dieser Seife bedienen. Preis a Packt 3 Stück 75 Pf.
 Vorräthig in Altstadt: Herrn. Koch, Altmarkt; Alfred
 Glembel, Waldschloßstr. 26; Carola-Parfumerie, Köp-
 penstr. 2; Georg Gähnel, Strömweg 2; Th. Gründel,
 Johann-Georgen-Allee 18; Albert Paan, Zingst-
 str. 10; Curt Schaufuß, Birnbaumstr. 21; Weigel & Zech,
 Trögl, Marienstr. 12; Neustadt: Kronen-Apotheke,
 Baumgärtnerstr. 8; Otto Kullmann, Baumgärtnerstr. 19;
 Schmidt & Groh, Trögl, Hauptstr. 2; Friedrich Woll-
 mann, Hauptstr. 22.

Steigerung des Einkommens,
Altersversicherung, Kindersteuer
 erläßt man durch Abschluss von Versicherungen bei der Preussischen
 Renten-Versicherungs-Anstalt zu Berlin, Kaiserhofstraße 2, die seit
 1888 unter besonderer Staatsaufsicht auf Gegenseitigkeit besteht.
 Dividende der Tarifversicherungen Abth. A. für 1889: 3 % der
 maßgebenden Prämiensummen.
 75,000 Versicherte, 79,000,000 M. Vermögen.
 Nähere Auskunft ertheilen die Direction und folgende Ver-
 treter: Franz Treibschke in Dresden, Markstr. 26; 2: Wilhelm
 Jacob in Bautzen; A. Lüdenberg Nachf. in Büchelberg; A.
 August Reimann in Riesa; G. Schack, Neierndorf a. D.
 in Reichen; Richard Pens in Meißen; Wilhelm Böttner in
 Wittau; Emil Gahsch in Riesa; G. J. Ort in Rittau.

Die Verlegung seines Institutes für
Glasmalerei,
Glasätzerei und Kunstglaserei
 nach Seminarstrasse 18 und bedeutende Vergrößerung
 desselben erlaubt sich hierdurch anzuzeigen.
 Anfertigung von einfacher und feiner Glasmalerei, ge-
 ähten Glaskübeln jeder Größe und Glaserarbeiten jeder Art.
 Besonderheit: Herstellung fein geätzt und gemalter
 Glasmalerei und Glasbedeckung.
 Hochachtungsvoll **Robert Fischer.**

Neu! Neu!
Eröffnung
Amts-Hof
Anfang Mai
 Neu! Neu!

Magen- u. Hämorrhoidal-Leiden,
 sowie **Magenkrampf**, heilt seit 20 Jahren stets mit bestem Erfolg
 u. ohne Verursachung von Schmerzen in 14 Tagen. (Auswärts auch
 Brieflich.) Kennzeichen dieser Leiden sind: Unbehagliches Gefühl,
 Brücken und Koliken, viel Aufstoßen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerz,
 Erbrechen, unregelmäßiger Stuhlgang mit Blut und Schleim,
 lästige Blähungen, Knoten am After, Kreuzschmerz, Unbehagen,
 Angstlichkeit, Abmagerung, Aufgetriebensein, Mattigkeit etc.
 Auch heilt **Geschlechts-, Asthma, Flechten**, Dankebrief.
 Sind einzulieben. **Durchf. 8-5 Uhr, Sonntags von 8-2 Uhr.**
J. Kylling in Dresden, Bismarckstr. Nr. 4, 2. Etage.

Sodener Warmbrunnen III

wird bei catarrhialischen Zuständen der Schleim-
 häute, bei akuten und bei rückfällig gewordenen
 chronischen Catarrhen des Kehlkopfs und der
 Bronchien mit außerordentlichem Erfolge angewendet.
 Regulirt die Schleimsecretion und hebt zugleich den
 Appetit und die Ernährung. — Zu beziehen durch
 alle Mineralwasserhandlungen, Apotheken u. Drogerien.
 Jedeinde Kaufmann erhält gern die **Brunnenverwaltung**
 sodener Bad Sodent. I. Z. (Vh. Herm. Fay & Cie.)

**GROSSES MUSIKWERK-
 Instrumenten- und Saiten-Lager**
 von W. Grübner,
7 Waisenhaus-Strasse 7,
 (nahe der Zeitzerstr.).
 empfiehlt Pianinos, Harmoniums von 70-600 Mark,
 Dreh-Pianinos, Musikwerke, Manopans, Sym-
 phonions, Aristons, Violinen, Gitarren, Harmo-
 nikas etc. Reparaturen promptly.

Möbel-Hallen.
 Auswahl vollständiger Ausstattungen,
 echt und imitirt, in Mahbaum, Mahagoni, Eiche etc.
Sofas und Garnituren
 in Blüsch, Damast, Modestoff.
Rococo-Möbel.
 Billige Preise.
 Dresden, 3 Moritzstr. 3. August Böhme

Böhm. Bettfedern
 u. Daunens, Silberdaunen, fertige Betten, Quilts, Daunens
 und Stepp-Decken empfiehlt bei weitaus Bedienung zu billigen
 Preisen
G. A. Eich's Nachf.: O. Hedeschka,
 9 Scheffelstrasse 9, nahe dem Altmarkt. — Gewänder 122

Frühjahrs- u. Sommer-Neuheiten
 in
Gerner und Greizer
 reinwoll. Damenkleiderstoffen,
 schwarz und farbig, dicke und durchbrochene Stoffe,
 empfiehlt in großer Auswahl
zu Fabrikpreisen
M. Weiss.
 Neueste Niederlage in Dresden,
Amalienstrasse 5.
 Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Schwere und leichte
**Reit- und
 Wagenpferde**
 stehen zu soliden Preisen
 unter Gewähr für Leber-
 tätigkeit jederzeit zum Ver-
 kauf in der **Central-
 Verkaufsstelle des
 sächs. Fohlenauf-
 zucht-Vereins zu
 Dresden-N., Rade-
 bergstr. 92.**

Bay-Rum,
 elegantes, erfrischendes Mittel zur Befehung der Kopfhaut
 und Beilegung der lästigen Kopfschuppen. Flasche 1.50
 und 1 Mark. Prompter Versand nach auswärts.
**Kgl. Hof-Apotheke,
 Dresden, am Georgenthor.**

**Weissbier von A. Landré,
 Berlin,**

Alleinige Niederlage
**Gebrüder
 Hollack**
 in Dresden,
**ältestes Weissbier-Geschäft,
 1865 gegründet 1865,**
 prämiirt in der Nach-Ausstellung
 des „Dresdner Gastwirths-Vereins“
 1878.

A. Landré's Weissbier ist von
 gleichem Charakter, als wie solches in
Berlin verabreicht wird.
 Bei Verfaht nach auswärtigen Plätzen können wir nur
 frisch gefülltes Bier verschicken, was wir gefälligst zu
 beachten bitten.

A. Landré's Weissbier
 halten wir für Liebhaber und Kenner einer
echten kühlen Blonde
 hauptsächlich allen Herren Restaurateuren / angelegentlich
 empfohlen.
 Die alleinige Niederlage
Gebrüder Hollack.

Ein gr. Pianino
 ist für 380 Mk. zu verkaufen mit
 5 Jahren Garantie
 45 Progetzstr. 45, 2. Et.
zer Strickmaschine,
 mit gehend u. wenig gebraucht,
 ist billig verkäuflich. Ferdinand-
 Straße 17, 4. Brückner.

Dresdener Fabrikanten.
 Nr. 98. Seite 19. — Mittwoch, 8. April 1891

Fahrrad-Fabrik

H. W. Schladitz,

Dresden, Zwifauerstrasse Nr. 39,

Volle
Garantie
wird
geleistet



Für
Käufer
von
Jahrgängen
nicht ein 1000
Meter großer
Saal zum Ver-
setzen zur Ver-
fügung.

empfehle ich vorzüglichen, aus bestem Material hergestellten Fahr-
räder. Nur solide und gute Arbeit, sowie für jedes Material wird
garantirt. Preisberechnung gegen Einsendung von 10 Pf. Mark.
Vertreter gesucht.

Wegen Verkauf des Hauses
10 Wettinerstrasse 10, nächst Postplatz,
löse ich daselbst mein Geschäft aus und eröffne
mit dem heutigen Tage einen

Ausverkauf.

Um nun mit meinem großen Lager sämtlicher Leinen- und
Baumwollen-Waaren, als hauptsächlich Glasier Waä-
stoffe, Creton und Madapolam, Kauf und feinsabig, das
ganze Meter 38 Pf., früher 55 Pf., Bett-Damaste und
Piqués, Bettbreite, das ganze Meter 72 Pf., früher 95 Pf.,
mohlweil ich mich zu räumen, verkaufe von jetzt an alle am Lager
habenden Waaren bedeutend billiger, theilweise unter dem
Nennpreise.

Karrirte Bettzeuge, Meter 80 Pf., früher 120 Pf.
Karrirte Bettzeuge, Meter 35 Pf., früher 55 Pf.
Bettuch-Leinen in allen Weiten.
Intels, gezeichnet, roth und blau, in den besten Oberlaufischer
Qualitäten.
Wischtücher, Stud 10 Pf.
Sophadecken 140, früher 225 Pf.
Tisch- und Tafeltücher in Leinwand, Drell u. Jacquard
Kaffe- und Theedecken mit und ohne Servietten.
Marquisendrell u. Segeltuch, Meter 130 Pf., in 180 Pf.
Taschentücher in Leinen und Barch.

Bettwäsche

aus allen feinsten Leinen und Jacquard unter eigener Leitung
angewandt in richtigen Größen verkaufe in den Stoffereien.

Wattdecken aus einem Stoffe Möbel-Creton, 2 Meter
lang, zur Hälfte des früheren Preises.
Frotteistoffe, Hand- und Badetücher,
Läuferstoffe in schöner Auswahl, Meter 28 Pf.
Tischdecken in großer Auswahl.
Gestreifte Strohsacke 130 Pf., früher 180 Pf.
100 Dtzd. grosse Damast-Tischtücher, Stud
130 Pf., früher 195 Pf. Servietten dazu 40 Pf.
Was besonders mache auf die bedeutende Preisermäßigung,
welche bei meinem grossen Lager.

böhmischer Bettfedern

untersuchen Sie aufmerksam, da ich bekanntlich nur qualitativ
einwandfreie Federen führe. Eine günstige Gelegenheit zu Aus-
stattungen.

Sie bitte auf die Fische im Schaukasten zu achten und bemerken,
das damit so verkauft wird.

Ph. Jkenberg,
Wettinerstrasse 10, nächst Postplatz,
Reichsbahn nach allen Richtungen.

Linoleum

zum Belegen von
Zimmern, Corridoren, Treppen etc.

Linoleum (Fb. Nr. 1)	2.88
180 Cent. breit	3.60
" "	4.32
180 Cent. breit	5.76
" "	6.24
" "	7.20
" "	8.64
200 Cent. breit	4.32
" "	4.80
" "	5.28
" "	5.76
" "	6.24
" "	6.72
" "	7.20

Muster bereitwillig und kostenlos. — Käufer und Verkäufer
im Schaustieg

Ernst Pietsch,
1 Gewandhausstr. 1.
Möbelstoff-, Teppich-, Wachs- und Linoleum-
Handlung.

Leber 200 Stück im Betrieb!
Patent-
Dampf-Sparmotor,
System Friedrich,
mit selbstthätiger Regulierung der
Dampfspannung und des Wasser-
standes. Billigster Betrieb —
geringste Bedienung.
Projekte und Anträge über Versuchs-
proben und Betriebsanfrage gratis
und franco.
Eisenwerke Gaggenau A.-G.
(Baden).

Sonnenschirme und Entoutcas,

hervorragende Neuheiten in hoherartiger Auswahl.

Alwin Schiffner,

6 Wilsdrufferstrasse 6.

Möbel-Transport-Gelegenheit

Nach
Berlin,
Breslau,
Florenz,
Görlitz,
Hamburg,
Leipzig,
Magdeba,
Stettin,
Weisbad



Von
Freiburg,
Gernsbach,
München,
Pflanzenb,
Ostbay,
Sorau,
Straßburg,
Stuttgart

Empfehle ich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und
ohne Umladung und gefahrlos für diese speziell auf seine grossen, verschliessbaren
Patent-Möbelwagen annehmbar zu machen.

Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Cognac-Grosso-Haus, Dresden.

Marke:
Fuss, Lervoire & Co., TRADE MARK
Cognac.

Empfehle echt franz. Delicatess-Cognacs von hervorragender Güte zu
folgenden Preisen:

Cognac Fine Champagne
Nur 4, 5, 6, 7, 10, 12, 15, 20 u. 30 per Originalflasche 3/4 Liter verpackt.
Für Wiederverkäufer geeignete preiswerthe Cognac-Weine, 11. Gewächs,
à 30 Pf., 4 u. 5 per Liter verpackt. **Creme de Cognac**, von mir in den Handel
gebracht (Liquour superieur) à 40 Pf. und 6 per Liter verpackt. Man beachte gefälligst die
Zuverlässigkeit.
Bei Abnahme tritt bei den Delicatess-Cognacs entsprechende Preisermäßigung
ein. Nach auswärts reichende auf Wunsch kostlose Listen à 6, 12, 25 und 50 Flaschen unter
Nachnahme.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Joseph Fuss, Reitbahnstrasse 10.
Einzelverkauf bei Hrn. J. Olivier, Kgl. Hofliefer., Dresden.

Ausverkauf des Friedrich'schen Concurswaaren - Lagers

Gerichtsstrasse 27, III.

Die übernommenen Waaren aus der Friedrich'schen Concursmasse, aus: Frauen-
Möbeln, Decken, Schuhen, woll. und halbwoll. Kleiderstoffen, Lama, Flaellen, Hüften,
Vollwand, Barchenten u. s. w.
zu bedeutend herabgesetzten Preisen
ausverkauft.

Deutsche Schaumweine

von Gebrüder Hoehl, Seltene, verkauft zu Originalpreisen
Tiedemann & Grahl,
Nr. 9 Seestrasse Nr. 9.

Auction. Emaillirten Blechgeschirrs,

Wegen Räumung einer früheren hiesigen Niederlage versteigere ich den
große Vorräthe von Waffelöfen, Wasserdampf mit Standern,
Töpfe, Tiegel, Casserole, Häcker, Wannen, Eimer, Brathpfannen, Messer und Gabeln,
Löffel etc. etc.
Louis Warmbrunn, Auctionator.

Görbersdorf, Schlesien. Epilepsie

Dr. Brehmer'sche
Heilanstalt für Lungenkranke.

Bestes und grösstes Sanatorium, inmitten eines ausgebeu-
ten Parks und Hochwaldes. Elegante Fuchhäuser, herrschaftliche
Gärten. — Der Pensionspreis für Wohnung, vollständige Ver-
pflegung, alle Arten Bäder und Behandlung beträgt inclusive
ärztliches Honorar pro Woche von M. 44 an je nach der
Wahl des Zimmers. Außerdem ist eine beschränkte Anzahl Plätze
zu ermäßigten Preisen vorhanden.
Naheres durch den ärztl. Director Dr. Felix Wolf.

Die schönste mod. Sopha sind
bedeut. unt. d. Kosten zu
verf. Blumenstr. 2. Gastst.

Saatkartoffeln

empf. u. hält Lager von
Frühe:

Blane, Schwaben,
frühe Königsrunder, Schne-
fode, Roten, Zeiländer,
Blauaugen, Waiskönigin, frühe
Dolländer, Dorsenfle, Alaba,
Bisquit, Salattartoffeln.

Mittelfrühe, Späte:
Magnum bonum, Kleckska-
ler, Herrmann, Kornblume,
Juno, Imperator, Faberide
u. Sächl. Zwiebeln.

Kartoffeln werden in Saalman-
er zu mäßigen Preisen geliefert.
Die jetzt gedruckten Sorten sind
auf Lager.

Ernst Schubart,
Erichsen-Dresden, Special-
geschäft f. Futter- u. Saatartfel

Tapeten

in
grosser Auswahl
empfehle billigst

Max Fischer,
3 Gewandhausstr. 3.
(Bitte genau auf die
Firma zu achten.)



Verren, welche sich selbst auflösen,
können ihren Bedarf von echt
englischen Messern (nur eigener
Vorbereitung), sowie in allen Mö-
belfabrikanten, echten Buchstempel-
maschinen, vollständige Messerfabrik
sowie nur in der Dampfbohl-
schleiferei und Messerfabrik von
Max Herrfurth & Co., an
der Sophienstrasse, beden, da da-
selbst jedes Messer nur unter
Garantie abgegeben wird und
mehrmaliger kostenfreier Umtausch
gestattet ist.

Specialität: Tragbare Ofen.



Grundsolide Ausführung.

Servisen flangen
Servisen leisten
Servisen rosettes
Servisen halben
Servisen ringe
Rouleau flangen
Rouleau schmuckhalter
Schnuren quasten
Teppich nägel
Bilder nägel
Stühl ketten
Schiffel etiketten
Tisch abkrieger
Placat tafeln
etc.

H. Bernh. Lange
Knaulstrasse 6 u. 7.

Dresdner Nachrichten,
Mittwoch, 8. April 1891
Nr. 98. Seite 20.

Gebr. Arnhold, Bank-Geschäft,

Altstadt: Waisenhausstrasse 30,

Neustadt: Bautzner-Strasse 78,

empfehlen sich für An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren, Einlösung von Coupons, Controlle von ausloosbaren Effecten,

Annahme von Geldern zur Verzinsung,

sowie überhaupt für

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Fernsprechstelle
1121.

Kleider-Stoffe.

Für die Frühjahrs- und Sommer-Saison bietet meine Abtheilung für Kleider-Stoffe durch sorgfältig gewählte, großartige, geschmackvolle Sortimente eine noch nie gehabte

reichhaltige Auswahl eleganter

Neuheiten

in einfarbig glatten, farbig gemusterten, farrirten, gestreiften, sowie Englischen Stoffen in billigen, guten, sowie hochfeinen Qualitäten

zu billigen aber festen Preisen.

Meter 100, 125, 150, 175, 200, 225 Pfg. bis 5 Mark.

Täglich Eingang von Neuheiten.

H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse
Antonsplatz 7.

Fernsprechstelle
1121.

CHOCOLAT MENIER

DIE GRÖSSTE FABRIK DER WELT — TÄGLICHER VERKAUF : 50,000 KILOS

1 Mk. 60 Pf. per Pfund. — Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Möbel-Magazin

vereinigter Tischler und Tapezierer (Stimmungsmeister), Altmarkt, Eingang Schreiberberg 1, 2. Begründet 1826.
Grösste Auswahl solider Tischler- u. Polstermöbel

Seidwalmaschinen.
Sinetmaschinen, Nadelstiche-
maschinen und Pressen liefert H.
Schreiber, Hohenstrasse 10.

Niederlage
Holsteiner Butter.
1 Bund 110, 120, 130 Pf., bei
Dorffman, Freiburgerplatz 23.

Warenverkauf, für jedes
Gleichen vorräthig, 2 Raden-
tafeln, Reale, Gaskrone
und ar. Leiter zu best. Preis.
peterstraße 12, 4. Eta. Krante.

Saffels Canadischen
Saathaier und Grisebir-
gischen Saathaier verkauft
Ritters, Sacka b. Königsbr.

Max Elb's Motten-Papier.

Dresdner Nachrichten
Nr. 98. Seite 21. — Mittwoch, 8. April 1891

Kopfleiden.

Wir sind, halbseitige, auch umherziehende Kopfschmerzen, die teilweise wiederkehren, mit Heftigkeit und Erbrechen von Schläfen, Brauen in den Ohren, Dunkelwerden vor den Augen, mit Unruhe, Benommenheit, Herzlopfen, halbseitiges Steifen mit Verhärtung der Zähne. Gesichtswärme.

Kopfkampf, rheumatische Genick- und Kopfschmerzen, Kopfschicht. Es ist mit gelungener durch eine einf. naturgemäße Methode diese Leiden ohne Heuristika gründlich und für die Dauer zu heilen. Versucht mit gleich gutem Erfolg. Unbedingt berücksichtigt. Tausch und Anerkennungsscheine der angesehensten Persönlichkeit liegen zu. Genuß bereit.

Heilanstalt für Kopfleiden,
Pützschau-Strasse 15, part. rechts.
Zwischenstunden von 10-1 und 3-7 Uhr.

Zoologischer Garten.

Billige Familien-Jahreskarten zu 15 Mk.
Für eine Person zu 10 Mk.
Anfahrtskarten an solche, sowie für Studierende und Einjährig-Freiwillige zu 5 Mk.
Ermittelt werden beschließen von täglichen Besuch des Gartens, bei Sommer Concerte wie anderen Schaustellungen.
Die Direction.

Bau-Material,
als: Balken, Sparren, Grundstücke,
Mauer- und Dachziegel etc. sind zu verkaufen beim Abbau der Gebäude Marienstr. 40 und Am See 15.



Dampf-Schornsteine
übernimmt den Bau runder
von Tulentfeld'sche
Sattelmacherei
A. Tietzer, Maschinenfabrik,
Weißhof, Duisburg.

**Verteilbare Zuggardinen-
Einrichtungen**
von Kunze & Schreiber, sowie sämtliche einzelne Bestand-
teile empfiehlt in grösster Billigkeit
Hermann Mielsch, Dresden,
an der Kreuzkirche 3, am Eingang der Kreuzkirche.

Motoren für Kleingewerbe
einfachster Construction zu billigen Preisen fertigt
Otto Türcke, Dresden,
Maschinenfabrik, Zellesche-Strasse 2.

Möbel
J. Barkowits Nachf.,
Bollnerstrasse 7, L.,
4. ete. Bahnstraße.

**Johann-Georgen-Bad
zu Berggieshübel**
bei Vuro, Krönigsfeld, Sachsen.
empfiehlt sich zu annehmlichem Sommeraufenthalt. Verwöhnter Kur-
ort gegen Rheumatismus, Gicht, Wechsellager, Nervenschwäche,
Wärmungen etc. Warme und kalte Bäder. Gute Medicinaria,
Wortsalz, Verpflegung. Alles Wasser durch die Erverste.
W. Kolbe, Badewärter.
Specialarzt

Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipzigerstr. 91. heilt
nach einer glänzenden bewährten
einfachen, wirksamsten Methode
alle geheimen Krank-
heiten bei Männern u. Frauen,
sowie Schwachheiten, auch in
den hartnäckigsten Fällen, ohne
Verstärkung des Systems,
Leder, radikal u. schmerzlos. Zu-
sammen von 10-2 Uhr. 4-6
Uhr ab. mit gleichem Erfolg
brieflich.

Frisches Kalbfleisch,
9 1/2 Pfd. Reule, ohne Bein, 5/00
bis 5/50, 9 1/2 Pfd. Bamberger
Br. 2/20 bis 4/00 franco Nachn.
W. Koebler, Linden (Chirillstr.).

Neu eingetroffen!
Biederweier
Damenkleiderstoffe
in allen modernen Farben,
wenn billig. (Schwarze
Gardinen, Kette
extra billig.)
Koffer von Tuch u. Wollstoff
in Regen-Manteln und zu
Hosen u. Anzügen. In
der Fabrik-Veranstaltung
von Adolf Weidant,
5 Wettinerstrasse 5,
L. Etage.

Offenbar billig zu verkaufen
Kontowstraße 12 pt. r.

Gewaschene Tibuschiner Stein- Kohlen

sind die besten böhmischen
Steinkohlen, die ich bis jetzt
hier einführe.

Stück 135 Pf.
Mittel 130 "
Würfel

Destillier franks vor das
Haus.
F.M.v. Rohrscheidt,
Kohlenbahnhof Altst.

Reitpferd,
Blutstute, 174 Cm. hoch,
6 Jahre alt, braun, für jedes
Geschlecht, raschen u. lamm-
rymen, sowie ein Paar hoch-
feine braune
Carossiers
mit vorzüglichen Kutschen-
garnen, 4 Jahre alt, braun, 180
Cm. hoch, sind aus England
zu verkaufen. Näheres
unter R. O. H. 1201 in
die Expedition d. Bl. erb.

Spielkarten,
Zusatz von 50 Bl. an, das
Zusatz Bl. 5/50 bis 9/100
empfehlen
J. G. Gärtner,
arische Brüdergasse 3.

Billards
in grosser Auswahl,
neu u. gebraucht, in 11 u. großer
Anzahl, mit besten Füssen und
Tischplatten zu verkaufen bei
Solbre, Friedrichstrasse 22.

Bei Kauf eines Pianinos
oder Klaviers bestuche
man das Magazin der
Pianoforte-Fabrik
von
Jos. Kaulb,
Bollnerstrasse 2, 1. Etg.
(gegenüber Postamt),
dort findet man eine große
Auswahl von vorzüglicher,
selbstgefertigter Pianinos u.
Minn. Klavier bei ansehn-
lich gewöhnlich billigen
Preisen unter 5jähriger
schriftlicher Garantie. Ge-
brauchte Pianinos werden
mit angenommen.

A. F. Müller,
Annenstr. 23
Hotel Annenhot,
empfiehlt alle Arten Bettstellen,
Kinder-Bettstellen u. 9/100 an
Gartenmöbel in gr. Anzahl.
Großer Ausverkauf
in Möbeln, ganzen Ein-
richtungen, sowie einzelnen
Möbeln wegen Geschäfts-
veränderung. Jetzt ist die billigste Ge-
legenheit sich sein einzurichten.
Nur Köpferstraße 11, prt.
Sauber. Weissungaus
Rothg. u. Wollent. Sei. billig.
Bei Off. u. "Gub" Ererb. d. Bl.

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der
Selbstverleugung
und geheilen Ausweich-
ungen ist das berühmte
Weil:
**Dr. Retau's
Selbstbewahrung**
50 Tafeln. Mit 27 Abbild.
Preis 3 Mk. 1/2. Es ist
bei an den schmerzhaften
Folgen dieses Vahers leidet,
eine aufrichtige Belohnung
retter jährlich Tausende
vom sicheren Tode. Zu be-
ziehen durch das Verlags-
Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 31, sowie durch jede
Buchhandlung.
In Dresden vorzüglich in
der Buchhandlung von C. E.
Dietze, Neumarkt 6.

Blutarmen schwächlich, Ver-
wunden empfehlen i.
d. weltberühmten Dr. Groh-
schen Eisen-fogenannten
Wunderpillen: bisher d. vor-
züglic. u. unvert. Kraftigung-
mittel. Schachtel 1 Mk. zu
bestellen durch die Apotheke
in Flöha.

**Migräne-
Stifte,**
von ärztlichen Autoritäten als
wirksamstes u. schmerzstillendes
Mittel gegen Migräne, ner-
vösen Kopf- und Zahndrücken,
sowie Rheumatismus anerkannt
und empfohlen. Stück 50 Pf.,
offert unter Garantie d. Reinheit
F. G. Petermann,
Dresden,
Nr. 8 Galeriestr. Nr. 8.

Wer keine Babeleinrichtung hat,
schreibe an die bekannte Fab.
K. Schell, Berlin W. 41. Preisst. grät.

**Camphor,
Naphthalin, Pfeffer,
Mottenpulver,
Kosmos, Kollonpapier etc.
Wanzentod,
echt. bestes Insektenpulver**
empfehlen
Georg Mankischel,
Dresden, 2 Straußstraße 2.



**Wringmaschinen,
Waschmaschinen,
Mangelmaschinen,
Drehmangeln,
Centrifugal-
Trockenmaschinen**

empfehlen unter mehr. Garantie
Albert Heimstädt,
Am See,
Ecke Margarethenstrasse.
Fabrik hauswirthlich. Maschinen.



**30 Paar
Glace-Handschuhe
für 60 Pfg.**

„auf Neu“ schnell zu be-
ziehen wird ermöglicht durch
Anwendung von „Dross“
Handschuh - Creme“
(geistlich gerichtet). Eine
Tafel in Gebrauchsanweisung
0/1 Pf. entfernt auch Fleck
aus Seide und Wolle.
In Dresden bei Alfred
Wentzel, Wollschmiedstrasse.

**Dr. Retau's
Selbstbewahrung**
50 Tafeln. Mit 27 Abbild.
Preis 3 Mk. 1/2. Es ist
bei an den schmerzhaften
Folgen dieses Vahers leidet,
eine aufrichtige Belohnung
retter jährlich Tausende
vom sicheren Tode. Zu be-
ziehen durch das Verlags-
Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 31, sowie durch jede
Buchhandlung.
In Dresden vorzüglich in
der Buchhandlung von C. E.
Dietze, Neumarkt 6.

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der
Selbstverleugung
und geheilen Ausweich-
ungen ist das berühmte
Weil:
**Dr. Retau's
Selbstbewahrung**
50 Tafeln. Mit 27 Abbild.
Preis 3 Mk. 1/2. Es ist
bei an den schmerzhaften
Folgen dieses Vahers leidet,
eine aufrichtige Belohnung
retter jährlich Tausende
vom sicheren Tode. Zu be-
ziehen durch das Verlags-
Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 31, sowie durch jede
Buchhandlung.
In Dresden vorzüglich in
der Buchhandlung von C. E.
Dietze, Neumarkt 6.

Blutarmen schwächlich, Ver-
wunden empfehlen i.
d. weltberühmten Dr. Groh-
schen Eisen-fogenannten
Wunderpillen: bisher d. vor-
züglic. u. unvert. Kraftigung-
mittel. Schachtel 1 Mk. zu
bestellen durch die Apotheke
in Flöha.

**Migräne-
Stifte,**
von ärztlichen Autoritäten als
wirksamstes u. schmerzstillendes
Mittel gegen Migräne, ner-
vösen Kopf- und Zahndrücken,
sowie Rheumatismus anerkannt
und empfohlen. Stück 50 Pf.,
offert unter Garantie d. Reinheit
F. G. Petermann,
Dresden,
Nr. 8 Galeriestr. Nr. 8.

Wer keine Babeleinrichtung hat,
schreibe an die bekannte Fab.
K. Schell, Berlin W. 41. Preisst. grät.

Wagen!
2 Halbperdeckte, 1 American,
gebr. 1. u. 2. u. mehrere 1-
u. 2. P. Auswahlsätze zu ver-
kaufen. Holzbohlenplatz 6.

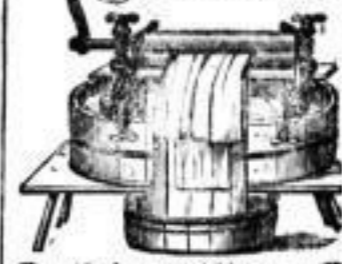
Spezialität

9 Fringmaschinen, 9
bestes Fabrikat, empfiehlt zu
Ergerpreisen
Conrad Richter,
nur
9 Jacobsgrasse 9

Reelles Heiraths- Gesuch.

Ein eleg. Weiber in Thätigen,
40 Jahre alt, wünscht beh. Ber-
rathung mit einer geüb. u.
wirthsch. Dame von angenehmem
Ausg., welche über ein Vermögen
von ca. 15.000 Mk. zu verfügen
hat, Bekanntschaft anzuschließen.
Ergänzung Off. mit Angabe des
Alters u. ausführlic. Darleg. der
Verhältn. beliebe man nebst Phot.
an **Reinhold Themar,**
Erlaubt, einzuwenden. Vermittler
u. anständige Off. verb. Diskretion
Cherstraße. Phot. u. ev. return.

Wagen!
2 Halbperdeckte, 1 American,
gebr. 1. u. 2. u. mehrere 1-
u. 2. P. Auswahlsätze zu ver-
kaufen. Holzbohlenplatz 6.



**9 Fringmaschinen, 9
bestes Fabrikat, empfiehlt zu
Ergerpreisen
Conrad Richter,
nur
9 Jacobsgrasse 9**

Gummi-Artikel
aller Art, feinsten Qualität,
Bestandst. gegen Radu.
Preisliste gratis u. franco.
Gummi-Wäsche,
bestes Fabrikat, billigst.
A. H. Theising jr.,
15 Marienstr. 15, Autumapl. 15.



**Kinderstühle, hell u. dunkel
Mk. 1.65.
Kindernachtstühle, hell und
dunkel Mk. 2.80 u. 3.60.**



**Naethers Kinderstühle,
Mk. 4.50 bis 14.70.**



**Naethers Patent-Kinderstuhl
21 Mk.
Grösste Auswahl!
F. Bernh. Lange
Annabergstr. 11/13.**

**Fournier-
Stuhlsitze,**
bester Ertrag für Robe, empfiehlt
in verschiedenen Größen
**H. O. Gottschalk's
Möbelmagazin,
Trompeterstraße 12.**



**Hochzeits-
Gelagenheits-Geschenke**
R. K. Ker Nachf.
König Johann
Strasse.

Gummi-
Stiftel i. vor-
züglic. Quali-
tät empfiehlt
bill. Preis-
listen gratis
Georg Band,
Berlin SW., Friesen-
strasse 24.

1 Pfd. Sembrantpfl. 2 Mk.
1 Pfd. Wäschebuchhaben 4 Mk.
Norm-Daarnabeln Stück 6 Mk.
Sembrantpfl. 10 Pfd. 18 Mk.
Baderinen 1 Pfd. von 15 Mk.
Sembrantpfl. von 35 Mk.
Strickgarn 1 Pfd. 120 Mk.
Corsets, hochschür, von 65 Mk.
Säubern hohen Rabatt.
F. Aesch, Scheffelstr. 20.

**J. C. König & Ehardt's
Handwerker-Rechnung**
Anleitung und Musterbogen mit
Beispielen kostenfrei durch:
**F. G. Mylius, Leipzig und
Chr. Berteaux, Dresden.**

**Billigste Bezugsquelle
Washingmaschinen**
Fabrik
BIRCKHARDT & RICHTER
DRESDEN, A. Prager-Str. 12

**Tredner Niederlage
Dresden A., Pragerstr. 12.
Butter**

**Illmer Butter-Verband-Ge-
schaft C. Eckhardt, Illm**
D. ver. sfo. unter Nachn netto
9 Pfd. hochfeinste Wähler Holle-
rebutter 1 Mk. 11.20, 9 Pfd. fein.
Süßrahmbutter, gefalts u. unge-
falscht 1 Mk. 10.20, 9 Pfd. feinste
Bauernbutter 1 Mk. 8.80, 9 Pfd.
sehr gute Schweizerkäse zu
Mk. 7.70.

**Aufschalen-
Extract**
aus G. T. Wunderlich's
Kofpariumextract, prä-
parirt 1882, seit 26 Jahren
mit grossem Erfolg ein-
geführt, ganz unerschöpflich,
um grauen, rothen, blen-
den Haaren ein dunkles
Aussehen zu geben. **Dr.
Orfila's Duftol**, zugleich
feines Coaröl, macht das
haar dunkel u. wirkt haar-
stärkend. Preis 1/2 Mk.
5. 10. 20. **Herm. Koch,**
Altmarkt 10, **Gg. Haentz-
schel,** Straußstr. 3, **Ernst
Bley,** Annenstraße.

**Für
Mädchen
und
Knaben**



Jackets
in Cheviot, Tricot etc.,
à 1.75, 2, 2.50 etc. etc.



**Blousen
und
Tailen**
in Tricot, Rouffelle und
and. praktischen Stoffen.
Reisende
Frühjahr-Neuheiten
in einfachen und sehr
eleganten Genres.

Mützen
zu allen Costümen passend.
Ansehls- Sendungen
und Maß-Anfertigungen
werden schnell ausgeführt.

**Herm.
Mühlberg**
Wallstrasse

Dr. 98, Seite 22, Mittwoch, 8. April 1891

wie
den
Im
10

Den

Frühjahrs-Moden

hat das Etablissement **Robert Bernhardt** in seiner Abtheilung für

Kleider-Stoffe

wieder in grossartigem Maassstabe Rechnung getragen. Die **Neuheiten** in deutschen und ausländischen Erzeugnissen sind fast vollständig eingetroffen und zu bekannten billigen Preisen zum Verkauf gestellt.

Immense Auswahl in hochmodernen sowie schlichten Stoffen.

Echt englische Stoffe,
glatt, gestreift, carrirt und noppirt,
110, 120 u. 140 cm breit, Mtr. **4.20, 4.80, 6.00** u. **7 Mk.**

Carrirt und gestreift Cheviot
in mittleren und helleren Nuancen,
100 u. 110 cm breit, Mtr. **2.20, 2.40, 2.80, 3.00** Mk.

Reinwoll. Satin u. Diagonal-Beige
Aparte Neuheit, feine Farben.
105 u. 110 cm breit, Mtr. **1.15, 1.40, 1.60, 1.90, 2.40, 3 Mk.**

Halbwollene carrirte Stoffe.
Effectvolle Muster u. Farbenstellungen,
100 cm breit, Mtr. **85, 95, 110, 130** u. **140 Pfg.**

Gelegenheitskauf!

Carrirt reinwoll. Croisé,

solide Qualität, moderne Muster, 100 cm breit, **Meter 130 Pfg.**

Vollständige Muster-Collection nach auswärts bereitwilligst und franko.

Feste Preise.

Grosse helle Lokalitäten.

Feste Preise.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburger-Platz 24.

Dresdner Nachrichten

Siegfried Schlesinger

Dresden
 An G. König Johann-Fraunh. Co.

Sämmtliche Waaren-Gattungen sind nur von tadelloser und allerbesten Beschaffenheit. Die Preisnotirungen sind fest, mit drei Prozent Rabatt und in Anbetracht des großen Umsatzes sehr billig gestellt. Vergleiche meiner Waaren mit solchen, insbesondere von auswärts offerirten, werden die von mir gebotenen

Vorthelle in auffallender Weise hervortreten lassen.

Das Teppich-Lager

bietet in mächtigen Räumen die größte Manigfaltigkeit aller soliden deutschen u. englischen Fabrikate.

Germania-Teppiche je nach Größe	Stück 6.75 bis 50 9/10	Axminster-Teppiche je nach Größe	Stück 18 bis 120 9/10
Tapestry-Teppiche je nach Größe	Stück 12. — bis 70 9/10	Axminster-Teppiche Ia. je nach Größe	Stück 19 bis 250 9/10
Velours-Teppiche je nach Größe	Stück 17.50 bis 100 9/10	Brüssel- und Tournay-Teppiche	Stück 24 bis 100 9/10

Portièren

vom einfachsten bis hocheleganteren Genre
 das Paar in Wolle mit angewebten Fransen von 6.50 Mk. an.

Bettdecken

Weisse Waffel-Bettdecken	Stück 1.40, 1.80, 2.25 bis 5 9/10
Bunte Waffel-Bettdecken	Stück 2.00, 3.50 bis 8 9/10
Weisse Piqué-Bettdecken	Stück 4.50, 6.50 bis 10 9/10
Bunte wollene Bettdecken	Stück 11, 15 9/10

Kinderwagendecken.

Vorläufige Farben: bordeaux, marine, olive, grün.	
Gemusterte Plüsch-Kinderwagen-Decken	Stück 1.00, 3.50, 6.50 9/10
Gestept-Wollatlas-Kinderwagen-Decken	Stück 2.80 9/10
Gestept-Seidenatlas-Kinderwagen-Decken	Stück 5.— 9/10

Tischdecken

in Jute, Manilla, Rips, Crép und enorme Auswahl in Plüsch-Tischdecken mit Gobelin-Raute Stück 15 9/10

Neu! Tischdecke von schwerem Wachsbarchent mit Landkarte von Deutschland u. Oesterreich, Stk. 4.75 M. **Neu!**

Elsäss. bedr. Möbel-Creps

in geradezu überraschender Auswahl, auf Crép, Granit, Mommie, Voile u. s. w. bedruckt.

Prima Möbel-Crep, das Meter 75 Pf. Zweiseitig bedruckter Crep, Mtr. 1.10.

Wollne Schlafdecken.

Farbige wollne Schlafdecken	Stück 4, 5, 6, 7, 8 9/10
Weiss wollne Schlafdecken	Stück 8, 10, 12, 15 9/10
Echte Kameelhaardecken	Stück 8.75, 11, 13, 15, 19 9/10

Stepp-Decken.

Purpur- und Cattun-Steppdecken	Stück 4, 5, 6, 7 9/10
Wollatlas-Steppdecken	Stück 11, 12, 14, 16 9/10
Seidenatlas-Steppdecken	Stück 30, 35, 40 9/10

Dresdener Plüschfabrik

Grünaerstr. Nr. 2, Ecke Pirnaischer Platz.

Max Pincus

Grünaerstr. Nr. 2, Ecke Pirnaischer Platz.

Weiße gestricke Kinderstrümpfe, Paar von 7 Pf. an. Conleur gestricke Kinderstrümpfe, Paar von 18 Pf. an. Geringste gestricke Kinderstrümpfe, Paar von 15 Pf. an. Damenstrümpfe, Paar von 25 Pf. an. Herrensocken, Paar von 20 Pf. an. Acht schwarze Strümpfe in verschiedenen Qualitäten, zu den billigsten Preisen.

Trietagen-Wäsche.

Herren-Huterjaken, Stück 45 Pf. Herren-Normalhemden, Stück 90 Pf. Normal-Doilen, Tassen u. i. w. Reform-Doilen, Doilen zu Delphinat-Jackett-Brillen. Wacco-Doilen, Wacco-Tassen. Wacco-Doilen von 90 Pf. an. Weiße Herrenfragen, gute Qualität, 15 Pf. Herren-Overhemden (mit lein. Brust), 2 Pf. Sei. Seidene Herren-Deck-Gravatten, 20 Pf. Frauenhemden, weiß, mit Spitze, 90 Pf. Frauenhosen mit Stickerei 1 Pf. Weiße Damenröcke mit Stickerei 1 Pf.

Schürzen, Corsets.

Kinder-schürzen in nur edlen Farben von 25 Pf. an. Damen-schürzen, Tändelschürzen, gemischt, 25 Pf. Weiße Schürzen (Tändelschürzen), 60 Pf. Wirtschaftsschürzen in großer Auswahl. Damen-Corsets, Dess, mit breiter Schiene, Stück 75 Pf. Patent-Corsets für 1 Pf. 25 Pf., bis zu den höchsten eleganten in edel gearbeiteten. Kinder-Corsets von 30 Pf. an.

Confirmanden-Corsets 75 Pf.

Strickgarne, Häkelgarne

1 Kollfand Sommer-Diagonale, beste Qualität, 1 Pf. 15 Pf. 1 Kollfand ungelächte Strickbaumwolle 60 Pf. 1 Kollfand ungelächte Unterbaumwolle 60 Pf. Chromadure, Supra-Baumwolle (Max-Jacke), zu 1 und unter Jagd-Jacke, 1 Kollfand Knipfgarn, in allen Nummern, 1 Pf. 65 Pf. 1 Kollfand - 20 Gramm 14er Knipfgarn (Aldermann), 15 Pf.

Seidene Bänder, Schleife, Cravatten. Seidene Halsbänder, 4 Meter 8, 10, 12, 15 u. i. w. Schwarzbänder, Meter 10 Pf. Nationalbänder in größter Auswahl. Schleife von 5 Pf. an. Weiten, Stück 20 Pf. Reantts von 25 Pf. an.

Gelegenheits = Kauf

echt Schweizer Stickereien zu dem halben Preise des regulären Wertes. Gardinen, Congress-Stoffe, Edaminstoffe in größter reichhaltiger Auswahl. Kleider: Satin, Cachemire, Lamae, Manuelle Parkente etc. Plüsch, Sammet, Velvets, seid. Besätze, Wollene Concert-Tücher von 1 Pf. 50 Pf. an.



Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe, Trauringe aus Gold = Composition und solidem Gold double, welche sich vom massiven Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl.

F. G. Petermann
Dresden, Galeriestraße 8.
Alleinige Hauptniederlage der Uhrketten-Fabrik von **Schweich Frères in Paris.**
Man bittet genau auf die Firma zu achten!

India-Faser-Company
Barkert,
Laden Nr. 8 und 9
und erste Etage.

Fabrik und Lager von **eisernen Bettstellen** in verschie. d. Construction, in eint. u. doppelter Ausföhrung. **Fabrik und Lager von** **Stichler-Möbeln** in Nuss, Schwarz, Eiche u. Amintation. **Indiasfaserpolstermöbel** als: Sophas, Chaiselouanes, Sautouls, Stühle, Puffe u. nach den von uns entworfeneu Original-Modellen zu den jetzt sehr billigen Fabrikpreisen.
Nur solche Marken, werden berücksichtigt, bei welchen die abgehenden Stücke incl. 30 Tage für event. eingetretene Mängeländerung mit beiliegen; ich verpflichte mich dagegen umgehend zu antworten resp. Geldbetrag einzubehalten.
H. Hagen, Köm n. Kö., Zapfenstraße 71.
NB. Bitte auch andere und kleinere Viehmarken-Kommissionen, wenn sie in den Öder über Vier Jahren ausgelegt wurden.

Geldverdienst ohne viel Arbeit.
Trennung, welcher seine alten Briefe aus den Öder u. über Jahren durchhöbert und mit nach-liebende Briefmarken auf dem Originalbriefe haften lässt er!
Eudien, reife 1 Pf. Marke von 1890-91, zahlte dafür 50 Pf. u. 21. Brief von 1890, 2 u. 3 Pf., zahlte dafür 40 Pf. u. 21. Brief, Sammlerstück von 1892-94, zahlte dafür bis 40 Pf. u. 21. Brief, Bremer, Hamburger u. Weidener, zahlte dafür bis 60 Pf. u. 21. Brief.
Hilfenburger von 1856-66, zahlte dafür bis 25 Pf. u. 21. Brief, Ebenburger von 1850-62, zahlte dafür bis 40 Pf. u. 21. Brief, Würtenburger v. 1851-73 (nur 18 Kr. u. 10 Kr. Marke), zahlte dafür bis 10 Pf. u. 21. Brief, Hannoverische, zahlte dafür bis 10 Pf. u. 21. Brief.
Nur solche Marken, werden berücksichtigt, bei welchen die abgehenden Stücke incl. 30 Tage für event. eingetretene Mängeländerung mit beiliegen; ich verpflichte mich dagegen umgehend zu antworten resp. Geldbetrag einzubehalten.
H. Hagen, Köm n. Kö., Zapfenstraße 71.
NB. Bitte auch andere und kleinere Viehmarken-Kommissionen, wenn sie in den Öder über Vier Jahren ausgelegt wurden.

Deutsche Hohlstrangfalzziegel
Deutsches Reichs-Patent 45185
vom **Friedrichruher Thonwerk**
auf den Hohlstrang Hohlstrangfalgel-Verfahren — empfiehlt als **garantirt wetterbeständigste, gesunde und billige Dachbedeckung**
Paul Schaper, Alleiniger Vertreter,
Dresden-Neustadt, Ludwigstrasse 1.

Neuheiten in **Häkelereien, Häkelproben**
billig, Lager von gebärdeten **Spitzen, Becken, Schürzen, Hemdenpassgen, Bekleidern** u. dergl. Beschäftigungen werden schnell und gut ausgeführt.
Johanna Mann,
Zochlinenstrasse 1a, Ecke ar. Alandischestrasse.
Luftkurort Oybin bei Zittau. Hotel „Wittigshäute“.
Neu renovierte Zimmer. Große Parlananen. 3 Minuten von Zittauer Bahnhof — aus im Hotel. Salte u. warme Bäder. Ziemliche Meer-Wechselanlagen.
Richard Kübler, Besitzer.
Sälzestelle der Zittau-Tabin-Bandbacher Eisenbahn.
Keine Störung im Fussboden-Glanz-Lacken;
Ver: H. G. Möhring, Wilhelmstrasse. Louis Sander, Eisenstrasse 4a, Ecke Wismarsstrasse. Adolph Deutsche Otto Kallmann, Hauptniederlage. Theod. Techrütz, Seidenstrasse 5. Robert Gröger, Wismarsstrasse 49.

London.
Hüte von Christy & Co. in London, Victor Jay in London, Lincoln Bennett & Co. in London hält stets vorräthig das **Magazin zum Pfau, Frauenstrasse Nr. 8.** — Ein englischer Cylinder- oder Haarfrisur ist der feinste und haltbarste Hut.

En gros Straussfedern En detail
in allen modernen Farben, lange Stangen von 1 bis 15 Mark, getragen werden wie neu verpackt.
Schneefedernfabrik G. Probst, Schellenstr. 27.
Modifitinnen und Wiederverkäufer Gravaire.

Reelles Gesuch.
Ein Wittwer, Gelehrter, 28 Jahre, wünscht mit e. christlichen Dame, nicht unter 28 J. beifolgs Verheirathung in Güterwechel zu treten. Damen mit liebeswürdigen Charakter, welche wirtschaftlich erzogen, häuslichen Sinn, Liebe zu Kindern haben und bieten wahren christlichen Glückseligkeiten liebten, wollen ihre werthen Bdr. mit genauer Angabe der Bechältnisse unter D. N. 502 im „Zwischenband“ Dresden niederlegen. Zusender ist in besten Verhältnissen und wäre etwas Vermögen erwünscht, da selbige sicher gestellt wird. Strengste Discretion zugesichert.
Leitern und Treppen
jeder Art u. Größe. Zusender ist in besten Verhältnissen. E. Grauer.
Patzmittel
für Gold Silber, Nickel, Weissgold, Stahl, Messing, Eisen, Glas, Porzellan, etc.
Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt Nr. 7.
Sehr preiswerth!
Svezgärder (rot) 80 Pf.
Vöslauer (rot) 120 Pf.
Sonnauer (rot) 100 Pf.
Gumpoldskirchner 120 Pf.
incl. Glas empfiehlt
E. Freytag,
Nr. 21, Webersstrasse Nr. 21
Wegen Abruchs
Thüren und Fenster,
300 Stück, jeder Wang, mit dem Verschluss 2 Pfennig 2 Pfennig zu verkaufen.

Presoner Charakteristen.
Nr. 98. Seite 27. 1891
1891
1891
1891

15 Breitestr.
Berlin C.
Feste Preise.

Rudolph Hertzog

Aufträge
von 20 Mark an,
Proben, Preislisten
franco.

Marquisen- u. Rouleaux-Stoffe.

Marquisen-Drelle.

Grün Leinen: Breite 100 Ctm., das Meter 80 Pf., 90 Pf. und 1 R. 25 Pf. Breite 120 Ctm., das Meter 1 R. 50 Pf. Breite 140 Ctm., das Meter 1 R. 85 Pf.
Grün-Weiss Gestreift: Breite 100 Ctm., das Meter 1 R. 25 Pf. Breite 120 Ctm., das Meter 1 R. 50 Pf. Breite 140 Ctm., das Meter 1 R. 85 Pf.
Grün-Roth Gestreift: Breite 100 Ctm., das Meter 1 R. 25 Pf. Breite 120 Ctm., das Meter 1 R. 50 Pf. Breite 140 Ctm., das Meter 1 R. 85 Pf.
Grün-Gold Gestreift: Breite 100 Ctm., das Meter 1 R. 25 Pf. Breite 120 Ctm., das Meter 1 R. 50 Pf. Breite 140 Ctm., das Meter 1 R. 85 Pf.

Rouleaux-Stoffe.

Geäschter Drell für Wetter-Rouleaux: Breite 100 Ctm., 108 Ctm., 117 Ctm., 133 Ctm., das Meter 1 R., 1 R. 10 Pf., 1 R. 20 Pf. und 1 R. 35 Pf.
Farbig-Gestreift Rouleaux-Stoff: Breite 100 Ctm., das Meter 1 R. 5 Pf. Breite 115 Ctm., das Meter 1 R. 20 Pf.
Crème (Bastfarben) gefärbt, glatt und gemustert: Breite 85 Ctm., das Meter 60 Pf. bis 1 R. Breite 93-100 Ctm., Meter 70 Pf. bis 95 Pf. Breite 113-115 Ctm., Meter 85 Pf. bis 1 R. 10 Pf. Breite 128-130 Ctm., Meter 95 Pf. bis 1 R. 50 Pf. Breite 138-140 Ctm., Meter 1 R. 10 Pf. bis 1 R. 50 Pf.

Garten-Tischdecken.

Grün Leinene Decken.

Bunt gestreift mit Fransen, 135 Ctm. groß, das Stück 2 R. 50 Pf.

Farbige Baumwollene Decken.

Doppel-eitig, in zwei Farben ge-färbt: 135 Ctm. groß, das Stück 2 R. 75 Pf. 120 x 140 Ctm. groß, das Stück 4 R. u. 1 R. 50 Pf. Gefranst: 135 x 140 Ctm. groß, das Stück 4 R. 50 Pf. u. 6 R. 140 x 170 Ctm. groß, das Stück 5 R. 50 Pf. 160 x 160 Ctm. groß, das Stück 9 R.

Buntgemusterte Decken.

Bayerische Art, 135 x 135 Ctm. groß, das Stück 3 Mark.

Buntfarbige Starkfädige Baumwollene Decken

in neuen geschmackvollen Streifen- und Fantasie-Mustern mit schönsten Fransen. 135 x 140 Ctm. groß, das Stück 4 R. 50 Pf., 6 R., 6 R. 50 Pf., 7 R., 7 R. 50 Pf., 100 x 160 Ctm. groß, das Stück 8 R. 25 Pf., 9 R. u. 10 R.

Leinene Tafelzeuge.

Sämmtlich gefäunt.

Hausmacher-Mundtücher.

42 Ctm. groß, das Dutzend 5 R. 50 Pf. 45 Ctm. groß, das Dutzend 7 R. 50 Pf., 8 R. 50 Pf., 9 R. und 11 R. 50 Pf. 48 Ctm. groß, das Dutzend 11 R. 50 Pf. und 13 R. 50 Pf.

Jacquard-Mundtücher.

42 Ctm. groß, das Dutzend 5 R. 50 Pf., 6 R. 25 Pf. und 7 R. 25 Pf. 45 Ctm. groß, das Dutzend 6 R. 50 Pf., 7 R. 11 Pf., 8 R. 11 Pf., 10 R. 50 Pf. bis 16 R. 50 Pf. 48 Ctm. groß, das Dutzend 12 R., 13 R., 14 R., 16 R., 50 Pf. bis 19 R. 50 Pf.

Damast-Mundtücher.

42 Ctm. groß, das Dutzend 7 R. 50 Pf., 8 R. 50 Pf. und 11 R. 45 Ctm. groß, das Dutzend 15 R., 18 R., 33 R. bis 80 R.

Tischzeug vom Stück

(Schneidezeug).

Hausmacher: 135 Ctm. groß, das Stück 2 bis 3 R., 100 Ctm. groß, das Stück 2 R. 50 Pf. bis 3 R. 50 Pf.
Jacquard, gefäunt: 115 Ctm. groß, das Stück 1 R. 80 Pf., 130 Ctm. und 160 Ctm. groß, das Stück 2 R. 75 Pf. und 3 R. 50 Pf.

Hausmacher-Tischtücher,

für 4 Personen, das Stück 1 R. 90 Pf., 2 R. 35 Pf., 2 R. 75 Pf. bis 4 R. für 6 Personen, das Stück 3 R. 50 Pf., 4 R., 5 R. und 6 R. für 8 Personen, das Stück 5 R. 75 Pf., 6 R., 7 R. und 8 R. für 12 Personen, das Stück 8 R. 75 Pf., 9 R., 10 R. und 12 R.

Jacquard-Tischtücher,

geblickt,

für 4 Personen, das Stück 3 R. 50 Pf., 3 R. 75 Pf. und 4 R. 25 Pf. für 6 Personen, das Stück 4 R. 50 Pf., 5 R. 25 Pf., 6 R. bis 10 R. für 8 Personen, das Stück 7 R. 50 Pf., 8 R., 10 R. bis 22 R. für 12 Personen, das Stück 11 R. 50 Pf., 13 R., 15 R. bis 26 R. 50 Pf. für 18 Personen, das Stück 30 R., 36 R. und 40 R. für 24 Personen, das Stück 53 R.

Damast-Tischtücher,

für 4 Personen, 6 Personen bis für 24 Personen, das Stück 6 R. 50 Pf., 7 R. 50 Pf., 10 R. bis 160 R.

Besonders wohlfeil:

Eine Partie Grauweiß Handtuchdrell, Rein-Leinen,
42 1/2 Ctm. breit, das Stück von 40-41 Meter Länge 16 R. 50 Pf. (also das Meter ungefähr 40 Pf.).

Eine Partie Weißgarnig Handtuchdrell, Rein-Leinen,
45/16 Ctm. breit, das Stück von 40-41 Meter Länge, 20 R. (also das Meter ungefähr 40 Pf.).

Preußischer Handelsvertrieb, Berlin, Wilhelmstr. 8, seit 1891